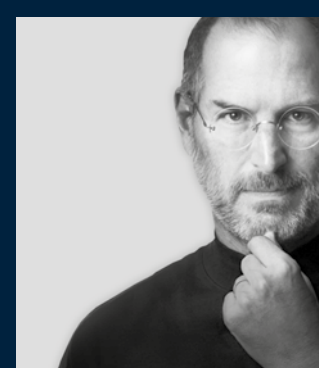
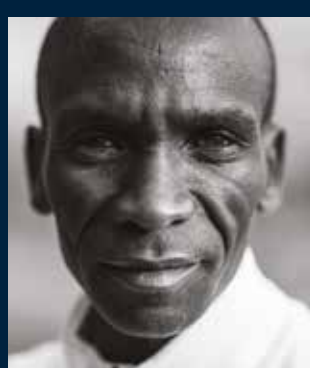


25 Jahre INEOS

25. AUSGABE – JUBILÄUMSAUSGABE





Das Magazin INCH hat in den vergangenen 11 Jahren über die Erfolge und Neuigkeiten des Unternehmens berichtet. Zu Beginn des neuen Jahres möchten wir die Gelegenheit nutzen, unser 25-jähriges Jubiläum mit dieser Sonderausgabe abzurunden.

Wir blicken zurück auf die Anfänge von INEOS, wir zeigen, wo wir heute stehen, und stellen die Kernwerte unserer Marke vor. Darüber hinaus erkunden wir die bahnbrechenden Projekte, die helfen werden, die Zukunft unseres Unternehmens zu sichern, während sich INEOS dafür engagiert, Netto-Null zu erreichen, ohne unsere Fähigkeit zu beeinträchtigen, die Gesellschaft mit den wesentlichen Produkten zu versorgen, die sie benötigt.

Zudem zeigen wir auf, welchen Unterschied INEOS durch Finanzierung, Fachwissen oder eine Kombination aus beidem weit über den Arbeitsplatz hinaus macht. Die Leidenschaft, der Ehrgeiz, das Engagement und der Unternehmergeist von INEOS sind unverkennbar, sei es in der Welt der Arbeit, des Sports oder der Wohltätigkeit.

Es ist dieses Mindset, das Jim Ratcliffe, John Reece und Andy Currie vor 25 Jahren zusammenbrachte – und das sie zusammenhielt, während das Unternehmen wuchs und sich diversifizierte. Wenn sie an diesen Tag im Jahr 1998 zurückdenken, hätte sich keiner von ihnen vorstellen können, wo das Unternehmen heute stehen würde, in welchen Branchen sie tätig sein, mit welchen Menschen sie zusammenarbeiten und welche Erfahrungen sie gemacht haben würden.

Aus diesem Grund möchten sie auch nicht prognostizieren, wie sich INEOS in den kommenden 25 Jahren verändern wird. Das würde auch gegen ihren Grundsatz verstoßen, keine 10-Jahres-Strategien zu entwickeln oder Fünf-Tage-Konferenzen zu veranstalten.

Sie sind sich jedoch sicher, dass die nächsten 25 Jahre unerwartete Chancen und Herausforderungen bieten, neue Leidenschaften zum Vorschein bringen und mehr Möglichkeiten für alle schaffen werden, die bei oder mit INEOS arbeiten.

Es war eine unglaubliche Reise und doch stehen wir erst am Anfang.



Entwicklung über 25 Jahre	04
Die Alchemie von INEOS	08
Die großen Deals	10
Das Innovene-Geschäft	12
Öl und Gas	14
Die Dragon-Schiffe	15
Der Grenadier	16
INEOS Sport	18
Die großen Herausforderungen	20
Die weltweite Finanzkrise 2008	22
Der Arbeiterkonflikt in Grangemouth	23
Die große Frage	24
Können wir ohne Öl und Gas leben?	26
Eine nachhaltige Zukunft	30
Reduzierung der Auswirkungen auf unseren Planeten	32
Project One	34
Project Greensand	36
Wasserstoff als Kraftstoff	38
Erneuerbare Energie	39
Einen Unterschied machen ...	40
... in den Gemeinschaften	42
... im Leben junger Menschen	46
... für jeden Einzelnen	48
... die Gesellschaft als Ganzes	60

PRODUKTION

Redakteur: Richard Longden, INEOS
 Artikel von: Sue Briggs-Harris
 Design: Peter McMonagle, parker-design.co.uk
 Herausgeber: INEOS AG
 Adresse der Redaktion: INCH, INEOS AG, Avenue des Uttins 3, 1180 Rolle, Schweiz
 E-Mail: inch@INEOS.com
 Fotografie: INEOS AG ©

INCH ONLINE

Abonnieren Sie das INCH-Magazin und laden Sie digitale Versionen herunter auf www.inchnews.com

APP STORE

Holen Sie sich die INEOS INCH-APP auf Ihr Handy oder Tablet, um immer auf dem neuesten Stand zu bleiben.



SOCIAL MEDIA

Folgen Sie uns auf Facebook, Twitter und LinkedIn, um Live-Updates zu erhalten:

[facebook.com/INEOS](https://www.facebook.com/INEOS)

x.com/INEOS

[linkedin.com/company/ineos](https://www.linkedin.com/company/ineos)

© INEOS AG 2024

John Reece

Sir Jim Ratcliffe

Andy Currie

In 25 Jahren hat sich INEOS mit viel Fleiß, Sorgfalt und Humor zu einem weltweit führenden Unternehmen entwickelt



1998 - 2023

Celebrating
25 years
of progress

Es war ein langer Weg, aber die Eigentümer von INEOS haben nicht die Absicht, in nächster Zeit eine Pause einzulegen. Sir Jim Ratcliffe, John Reece und Andy Currie haben noch zu viele Ziele, um an den Ruhestand auch nur zu denken.

„Fünfundzwanzig Jahre sind in einem Wimperschlag vergangen“, so Jim, der das Unternehmen im Jahr 1998 gegründet hat. „Unser Durst nach Herausforderungen wird jedoch nicht nachlassen und ich denke, wir werden in den nächsten fünf Jahren um weitere 50 bis 100 Prozent wachsen.“

Die bemerkenswerte Reise von INEOS begann 1998 in Belgien, als Jim das Eigentum an einem ehemaligen BP-Gelände in Antwerpen erwarb.

Seitdem hat sich das Unternehmen unter der Führung von Jim, John und Andy von diesem einen Standort in Antwerpen zu einem der weltweit größten Unternehmen mit einem Jahresumsatz von 68 Mrd. USD und mehr als 26.000 Mitarbeitenden in 31 Ländern entwickelt.

Alle drei teilen eine Vision und haben eine ähnliche Denkweise. Sie sahen Chancen, die andere nicht sahen.

So führen sie das Unternehmen seit seiner Gründung. Ich glaube nicht, dass wir jemals einen strategischen Fünfjahresplan hatten“, so John.

Stattdessen haben sie einen Ort geschaffen, an dem Ideen frei fließen können, der Kreativität Raum zur Entfaltung gegeben wird, an dem man sich Herausforderungen stellt, anstatt sie zu fürchten, und an dem das Wort „unmöglich“ einfach nicht vorkommt.

Steph McGovern, die heute ihre eigene Talkshow im Vereinigten Königreich hat, ist eine ehemalige Wirtschaftsreporterin der BBC.

„In der Geschäftswelt kann mich nicht mehr viel überraschen, doch INEOS hat es geschafft“, so Steph. „INEOS definiert die Grenzen dessen, was ein globales Unternehmen mit dem Fokus auf Petrochemie erreichen kann, immer wieder neu.“

Sie ist eine der sieben Autorinnen und Autoren, die ausgewählt wurden, um den Erfolg von INEOS in einem neuen Buch mit dem Titel Grit, Rigor & Humour: The INEOS story, das im Juli anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Unternehmens veröffentlicht wurde, zu kommentieren.

Diese drei Kernwerte – Grit (Fleiß), Rigor (Sorgfalt) und Humor (Humor) – sind in allen 36 Geschäftsbereichen von INEOS fest verankert und haben in den letzten 25 Jahren zu 177 Geschäftsabschlüssen beigetragen.

„Fleiß ist eine wesentliche Eigenschaft in einem herausfordernden Geschäftsumfeld“, so Jim. „Und Sorgfalt ist das Gegenteil von Improvisation.“

Humor bedarf keiner Erläuterung.

Zu Beginn konzentrierten sich Jim, John und Andy auf das Wachstum des Unternehmens, indem sie unpopuläre und ungewollte Vermögenswerte von Unternehmen wie BP und ICI erwarben.

„Sie waren nicht besonders teuer, weil es nicht viele Unternehmen gab, die sie nachfragten“, so Jim.

Die größte Übernahme fand 2005 statt, als INEOS innerhalb von 30 Tagen 9 Mrd. USD aufbrachte, um Innovene von BP zu kaufen.

„Das war ein gewaltiger Umbruch für das Unternehmen“, so Andy.

Über Nacht wurde INEOS zum viertgrößten Chemieunternehmen der Welt.

Obwohl die Petrochemie nach wie vor das Kerngeschäft von INEOS ist und seine Produkte weiterhin Stützpfeiler unserer modernen Welt sind, hat sich das Unternehmen in die Welt des Sports, der Mode, der Konsumgüter, des Umweltschutzes und der Fahrzeuge vorgewagt.

INEOS widmet darüber hinaus immer mehr Zeit – und Ressourcen – der Bekämpfung von Fettleibigkeit bei Kindern, Kinderarmut und antimikrobiellen Resistenzen, die Antibiotika unwirksam machen.

Und nicht nur das: 2008 überstand das Unternehmen die größte Finanzkrise seit der Weltwirtschaftskrise und fünf Jahre später einen erbitterten Arbeiterkonflikt, der das Aus für Schottlands größten Arbeitgeber im verarbeitenden Gewerbe zu bedeuten drohte.

„Es ist schwer, ein anderes britisches Unternehmen zu nennen, das in einem Vierteljahrhundert so viel erreicht hat“, so Mark Killick, ehemaliger BBC-Produzent, der seit vielen Jahren eng mit INEOS zusammenarbeitet.

Obwohl INEOS allen Grund hat, stolz auf das zu sein, was es in den letzten 25 Jahren erreicht hat, hält es sich nicht mit der Vergangenheit auf.

Das Unternehmen ist sich bewusst, dass die Welt heute vollkommen anders ist als 1998.

Es ist eine Welt, die von energieintensiven Unternehmen Veränderungen verlangt, um die schlimmsten Auswirkungen des Klimawandels abzuwenden.

INEOS hat dafür einen Plan. Einen Plan zur drastischen Reduzierung der CO₂-Emissionen. Einen Plan, um zu verhindern, dass große Mengen an Kunststoffen auf Mülldeponien landen. Und einen Plan, um durch sein Energiegeschäft die Stromversorgung für heute zu sichern und gleichzeitig den Übergang zu kohlenstoffarmer Energie für morgen zu schaffen.

Viele Bestandteile dieser Pläne befinden sich bereits in der Umsetzung.

„INEOS zwingt uns dazu, anders zu denken, flexibel und geradlinig zu sein und jenseits von Konventionen zu arbeiten“, so Dr. Anne-Gret Iturriaga-Abarzua, Head of Corporate Communications bei INEOS Olefins & Polymers Europe North in Köln, Deutschland.

Die Zukunft ist nichts für Unentschlossene oder für Menschen, denen es an Visionen mangelt. Diese Art von Personen wird man bei INEOS jedoch nicht antreffen. ➤



„Unser Durst nach Herausforderungen wird nicht nachlassen und ich denke, wir werden in den nächsten fünf Jahren um weitere 50 bis 100 Prozent wachsen.“



Entscheidend war, dass wir Unternehmen mit guten Mitarbeitenden gekauft haben, sonst wäre uns irgendwann die Luft ausgegangen“



„Unsere föderale Struktur gibt den Teams sehr viel Autorität und Verantwortung, und dadurch konnten wir wachsen.“



John Reece, Jim Ratcliffe und Andy Currie in 2002

1998
36
182
31
2023

UNTERNEHMEN

STANDORTE

LÄNDER

Die Alchemie von INEOS

**Große Herausforderungen +
Außergewöhnliche Mitarbeitende =
Herausragende Ergebnisse**



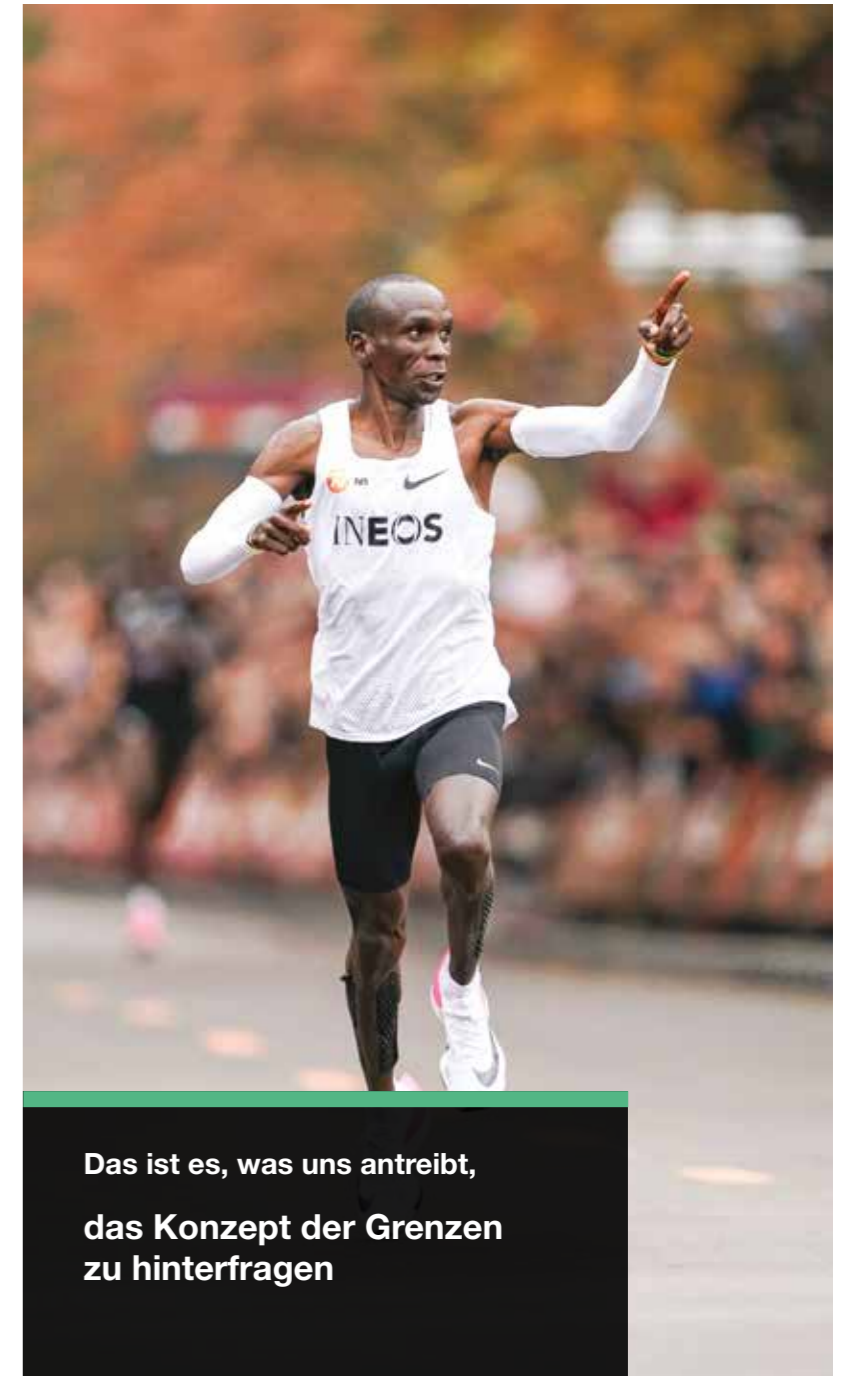
Das ist es, was uns antreibt,
ein Allradfahrzeug zu bauen,
das auf der ganzen Welt
funktioniert



Das ist es, was es uns ermöglicht,
eine Pipeline ohne
Rohre zu bauen



Das ist es, was es uns ermöglicht,
unerwünschte Vermögenswerte
in weltweit führende
Unternehmen zu verwandeln



Das ist es, was uns antreibt,
das Konzept der Grenzen
zu hinterfragen

Wer hätte gedacht, dass drei Schuljungen aus einigen der ärmsten Städte des Vereinigten Königreichs eines Tages einen Industriegiganten mit 182 Standorten in 31 Ländern leiten würden.

Doch Sir Jim Ratcliffe, der in einer Sozialwohnung in Failsworth aufwuchs, John Reece und Andy Currie waren keine gewöhnlichen Schuljungen. Schon als Kinder wurden sie von ihren Eltern und Lehrern ermutigt, jede Chance zu ergreifen und das Beste aus ihren gottgegebenen Talenten zu machen.

Und das haben sie in den letzten 25 Jahren getan, indem sie anders dachten, ihrem Instinkt vertrauten und ihre Hausaufgaben machten. Diese drei mögen an der Spitze stehen, doch unter ihnen gibt es ein Meer von Mitarbeitenden, die vor Talent, Leidenschaft und Zielstrebigkeit nur so strotzen.

In der Tat sind außergewöhnliche Mitarbeitende bei INEOS etwas ganz Normales. „Das Unternehmen ist bis oben hin voll mit wirklich brillanten Köpfen“, so Sean Keach, ein führender Technologiejournalist. „Bei INEOS gibt es so viel Fachwissen und Kompetenz, dass fast jede Aufgabe lösbar scheint.“

So sieht es auch INEOS: Außergewöhnliche Mitarbeitende und große Herausforderungen führen zu herausragenden Ergebnissen. ●

Die großen Deals



In den vergangenen 25 Jahren hat INEOS Grenzen erreicht und verschoben. Das Unternehmen hat der Welt gezeigt, dass es nicht nur um Ideen geht. Es geht darum, Ideen zu verwirklichen. Die Mitarbeitenden von INEOS lieben Herausforderungen.

Der Vorstandsvorsitzende Sir Jim Ratcliffe, Andy Currie und John Reece wussten, dass sich ihr Leben grundlegend verändern würde, als sie 2005 die Chemie-Vermögenswerte von BP kauften.

Denn dieser monumentale Deal, bei dem sie innerhalb von 30 Tagen 9 Mrd. USD aufbrachten, war wahrscheinlich der Katalysator für jede Herausforderung, die INEOS seitdem angenommen hat. INEOS fragt nicht „Warum?“ Es fragt „Warum nicht?“ Und immer wieder beweist das Unternehmen, dass nichts unmöglich ist.



2005

INEOS in Köln, Teil der INEOS-Übernahme des BP Petrochemicals-Geschäfts 2005. Es ist der drittgrößte industrielle Arbeitgeber in der Region. Mit fast 2500 Mitarbeitenden in vier Geschäftsbereichen. Der Standort ist einer der größten der INEOS Group.



Über Nacht wurde INEOS zum viertgrößten Chemieunternehmen der Welt.

Der Innovene-Deal katapultierte INEOS in die Superliga der globalen Petrochemieunternehmen.

Es war ein außergewöhnlicher Schritt, der viele überraschte.

ES ist schwer, größere – oder bessere – Deals zu finden als die Entscheidung von INEOS, 2005 das globale Chemiegeschäft von BP zu übernehmen. Die großen Konzerne, wie BP, hatten die Nase voll von der Petrochemie und wollten aussteigen, um sich auf die Bereiche Öl und Gas zu konzentrieren, die als ertragreicher galten. BP hatte geplant, Innovene an die New Yorker Börse zu bringen, die Eigentümer von INEOS, Sir Jim Ratcliffe, Andy Currie und John Reece, überzeugten BP jedoch, das Unternehmen stattdessen an sie zu verkaufen. In nur 30 Tagen erklärten sich drei Banken bereit, einen Kredit in Höhe von 9 Mrd. USD zu gewähren, obwohl INEOS noch keinen der Standorte besucht hatte.

„Ich erinnere mich, dass wir mit der Bank of England sprechen mussten, bevor wir die 9 Mrd. USD an BP weiterleiteten, denn 9 Mrd. USD sind eine große Summe“, so John. Brian Gilvary, heute Vorstandsvorsitzender von INEOS Energy, arbeitete zum Zeitpunkt des Deals für BP.

„Es war ein außergewöhnlicher Schritt“, erinnert er sich. „Er hat viele überrascht.“ John McNally war ebenfalls für BP tätig und ist mit der Übernahme seines alten Unternehmens durch INEOS mehr als zufrieden.

„Bei BP war es nicht wirklich ersichtlich, wer eigentlich die Entscheidungen traf“, so John.

„Bei INEOS gibt es kein Hin und Her. Man spricht mit den Eigentümern und bekommt eine Entscheidung mitgeteilt. Das gefällt mir. Es hat mir immer imponiert.“

Jim sagt rückblickend, dass es angesichts der Tatsache, dass Innovene dreimal so groß war wie INEOS, ein Deal war, der INEOS niemals hätte gewährt werden sollen.

„Das wäre in einer Million Jahren nicht mehr möglich, denn drei Banken würden nicht jeweils 3 Mrd. USD aus ihrer eigenen Bilanz bereitstellen“, so Jim weiter.

Der Deal führte zu einer Transformation, die INEOS in die Superliga der globalen Petrochemieunternehmen katapultierte. „Es war, als hätte Jona den Wal verschluckt“, so Tom Crotty, Communications Director von INEOS. „Das war in der Branche wirklich einmalig.“



Es war die bedeutendste Investition in die Produktion seit einem Jahrzehnt.

Öl und Gas

2015 fand INEOS eine neue Plattform für seine Geschäfte – mitten in der Nordsee. Als die Unternehmen der Öl- und Gasbranche angesichts steigender Kosten und sinkender Gewinne begannen, Vermögenswerte zu veräußern, versuchte INEOS, diese unerwünschten Vermögenswerte zu erwerben.

„Vor einigen Jahren haben wir mehrere wirklich lohnende Vermögenswerte erworben, weil die Petrochemie unpopulär und unmodern geworden war“, so Sir Jim Ratcliffe, Gründer von INEOS. „Das Gleiche gilt heute für Öl und Gas, weil es einen CO₂-Fußabdruck hat.“

Die Welt funktioniert jedoch nicht ohne Öl und Gas, zumindest nicht für weitere 30 oder 40 Jahre. Weltweit werden derzeit 100 Mio. Barrel Öl pro Tag benötigt.“

Zunächst kaufte INEOS alle Gasfelder der DEA Group in der Nordsee rund um das Vereinigte Königreich. Wenige Tage später verkaufte Fairfield Holdings Ltd seine 25-prozentige Beteiligung an der Plattform Clipper South an INEOS.

2017 kaufte INEOS alle Öl- und Gasvorkommen in der Nordsee im Besitz von dem dänischen Unternehmen für Erdöl und Erdgas DONG Energy. In einem separaten Deal mit BP erwarb INEOS auch das 235 Meilen lange Forties Pipeline System (FPS), das 40 Prozent des Öls und Gases des Vereinigten Königreichs auf das Festland liefert.

Diese Deals waren bahnbrechende Akquisitionen, die das Unternehmen in neue, aufregende Gefilde geführt haben.

Das Geschäft mit DONG Energy, das sich auf erneuerbare Energien konzentrieren möchte, festigte auch die Position von INEOS als einer der zehn größten Öl- und Gasproduzenten in der Region – und führte zur Gründung von INEOS Energy.

„INEOS Energy umfasst alle bestehenden Vermögenswerte von INEOS Oil & Gas und wird uns außerdem in die Lage versetzen, bei der kommenden Energiewende eine entscheidende Rolle zu spielen“, so Brian Gilvary, eine pensionierte Führungskraft von BP, der Vorstandsvorsitzender von INEOS Energy wurde. ➔



2017

Der 1-Milliarde-Dollar-Deal mit DONG machte INEOS zu einem der größten Öl- und Gasproduzenten der Region.



2016

Die ersten INEOS-Dragon-Schiffe treffen in Grangemouth ein.

Die Dragon-Schiffe

DIE Ankunft von Schiffen mit US-amerikanischem Ethangas signalisierte den Beginn einer Renaissance für die angeschlagenen Gascracker von INEOS in Europa. Andere Unternehmen waren der Ansicht, dass der Transport großer Mengen verflüssigten Ethans über den Atlantik einfach nicht rentabel sei. Doch INEOS sah eine Chance und wagte das Undenkbare.

Andere Unternehmen haben seitdem nachgezogen, aber INEOS war das erste. „Wir waren Pioniere“, so David Thompson, der Mann, der mit der Überwachung des Projekts beauftragt war.

„Wir waren an den Pipelines, der Fraktionierung, den Terminals, der Infrastruktur und den Schiffen beteiligt.“

Wir mussten jeden Bereich abdecken.“ Der Chemical Industries Association des Vereinigten Königreichs bezeichnete das Projekt als die bedeutendste Investition in die Produktion seit einem Jahrzehnt.

Es dauerte fünf Jahre, bis es zustande kam, erstreckte sich über drei Kontinente, involvierte Tausende Menschen, kostete 2 Mrd. USD und rettete 10.000 direkte und indirekte Arbeitsplätze in Schottland.

„Es war eine wirklich globale Zusammenarbeit und eines der größten technischen Projekte der Welt“, so David.

Heute transportiert die wachsende Flotte der Multigas-Schiffe von INEOS, die die Welt noch nie zuvor gesehen hatte, regelmäßig Amerikas Ethan zu wettbewerbsfähigen Preisen nach Europa.

„Ich bin überzeugt, dass INEOS eines der wenigen Unternehmen weltweit ist, das dies erfolgreich durchführen konnte“, so INEOS-Gründer Sir Jim Ratcliffe. ➔

So manches Unternehmen hielt den Transport von verflüssigtem Ethan über den Atlantik für nicht rentabel.



2017

Brancheninsider sagten, es sei nicht machbar. Chemieunternehmen bauen keine Autos.



Wir haben einen wettbewerbsfähigen Geländewagen von Grund auf neu entwickelt. Ein robustes Allradfahrzeug, der Sie zuverlässig ans Ziel bringt. Damit Sie Ihre Arbeit erledigen können.

[INEOSGRENADIER.COM](https://www.ineosgrenadier.com)



Der Grenadier

Einige der besten Ideen von INEOS sind in einer Kneipe entstanden. So auch der Allrad-Geländewagen von INEOS, der bei einem Gin Tonic im Pub The Grenadier in der Nähe des Londoner Hauptsitzes des Unternehmens entstand. Brancheninsider sagten, es sei nicht machbar. Chemieunternehmen entwickeln keine Autos. INEOS kümmert sich jedoch nicht darum, was andere denken, und der Beweis – der Grenadier – ist heute im Handel erhältlich.

„Mein Respekt für das, was INEOS geleistet hat, ist grenzenlos“, so Quentin Wilson, ein preisgekrönter Motorjournalist, der ein Jahrzehnt lang Top Gear moderierte.

„Ich glaube, jeder in der Branche würde, wenn er ehrlich ist, zugeben, dass es beeindruckend ist.“

Die Geschichte des INEOS Grenadier ist vielleicht beispiellos.

Es war eine Chance, die Messlatte höher zu legen, der INEOS-Gründer Sir Jim Ratcliffe einfach nicht widerstehen konnte.

Warum sollte INEOS nicht einen geistigen Nachfolger des Land Rover Defender bauen, einem der ikonischsten Geländewagen der Welt?

Als er an diesem Abend aus dem Pub kam, waren die Räder bereits in Bewegung. ➤



2023

INEOS erwirbt 25 Prozent des Manchester United Football Club. Das Unternehmen besitzt bereits 100 Prozent des OGC Nice aus der französischen Ligue 1 sowie 100 Prozent des FC Lausanne-Sport aus der Schweizer Super League und hat eine Partnerschaft mit Racing Club Abidjan aus der Ligue One der Elfenbeinküste geschlossen.

INEOS Sport

INEOS ist nicht nur in der Wirtschaft hervorragend. Auch in der Welt des Sports ist das Unternehmen führend – und stellt den Status quo in Frage. Und das nicht nur in einer Sportart. Heute tritt INEOS auf der Straße, dem Spielfeld, der Rennbahn und im Wasser an und unterstützt sein Team von Weltklasse-Athleten beim Laufen, Radfahren, Rugby, Fußball, in der Formel 1 oder beim Segeln dabei, Außergewöhnliches zu leisten.

Für INEOS, das bei Redaktionsschluss von INCH einen Deal mit Manchester United ankündigte, macht das alles durchaus Sinn. „Es hilft wirklich, wenn man mit hochrangigen Leuten in China oder im Nahen Osten spricht, weil sie INEOS auf die eine oder andere Weise bereits kennen“, so der INEOS-Vorstandsvorsitzende Sir Jim Ratcliffe.

„Andere geben das Geld vielleicht für Fernsehwerbung aus, wir haben jedoch einen etwas anderen Ansatz gewählt.“

INEOS hat zunächst klein angefangen und in den kommunalen Breitensport investiert.

„Das war einer der spannendsten Jobs, die ich je hatte, nachdem INEOS seinen Hauptsitz in die Schweiz verlegt hatte“, so David Thompson, CEO von INEOS Olefins & Polymers Asia, der von 2016 bis 2021 Direktor des Lausanne Hockey Club und von 2017 bis 2019 Präsident von Lausanne Sport war.

„Ich wurde gebeten, Beziehungen mit der lokalen Gemeinschaft aufzubauen.“

Seit der Investition in den Lausanne Hockey Club 2010 hat INEOS Partnerschaften mit einigen der besten Teams der Welt geschlossen.

Aber wie bei allem, was INEOS tut, hat es die Dinge anders gemacht – und wird dies auch in Zukunft tun.

Alle Teams arbeiten unter der Leitung von Sir Dave Brailsford an gemeinsamen Leistungsthemen, indem sie Wissen und Best Practices austauschen.

Deshalb nutzt das F1-Team die Technologie, die das Auto auf dem Boden hält, um das Boot des INEOS Team UK über das Meer fliegen zu lassen, und das Radteam INEOS Grenadiers berät das Segelteam in Sachen Ernährung.

Clark Laidlaw, der Cheftrainer der All Blacks Sevens, bezeichnete die Leistungspartnerschaft mit INEOS kürzlich als einzigartig.

„Sie gibt uns die Möglichkeit, von einigen der leistungsstärksten Teams der Welt in einer Reihe von Sportarten zu lernen“, so Laidlaw.

01. INEOS ist stolz darauf, Principal Partner des achtfachen Konstrukteurs-Weltmeisters Mercedes-AMG Petronas F1 Team zu sein.

02. Als führendes Unternehmen im globalen Sport ist das Mercedes-AMG Petronas F1 Team bestrebt, in der Werkstatt und auf der Rennstrecke die besten Ergebnisse zu erzielen.

03. INEOS Grenadiers ist eines der erfolgreichsten Radsportteams mit sieben Siegen bei der Tour de France, zwei Siegen beim Giro d'Italia und zwei Siegen bei der Vuelta a España.

04. Alle NZR Teams in Black, All Blacks, Black Ferns, All Blacks Sevens, Māori All Blacks, All Blacks XV und All Blacks Under-20 werden Teil der INEOS Sport Performance Group, um sich weiterzuentwickeln und Innovationen voranzutreiben.

05. Eliud Kipchoge schrieb 2019 Geschichte, indem er als erster Mensch einen Marathon unter zwei Stunden absolvierte und im Rahmen der INEOS 1:59 Challenge eine bemerkenswerte Zeit von 1:59:40,2 erreichte.

06. INEOS Cycling: Egan Bernal gewinnt die Tour de France 2019, Geraint Thomas wird Gesamtzweiter.

07. INEOS Britannia ist der Challenger of Record beim 37. America's Cup.

08. INEOS ist Official Performance Partner der erfolgreichsten internationalen Rugby-Männermannschaft der Welt, den All Blacks und Neuseelands, „Teams in Black“.



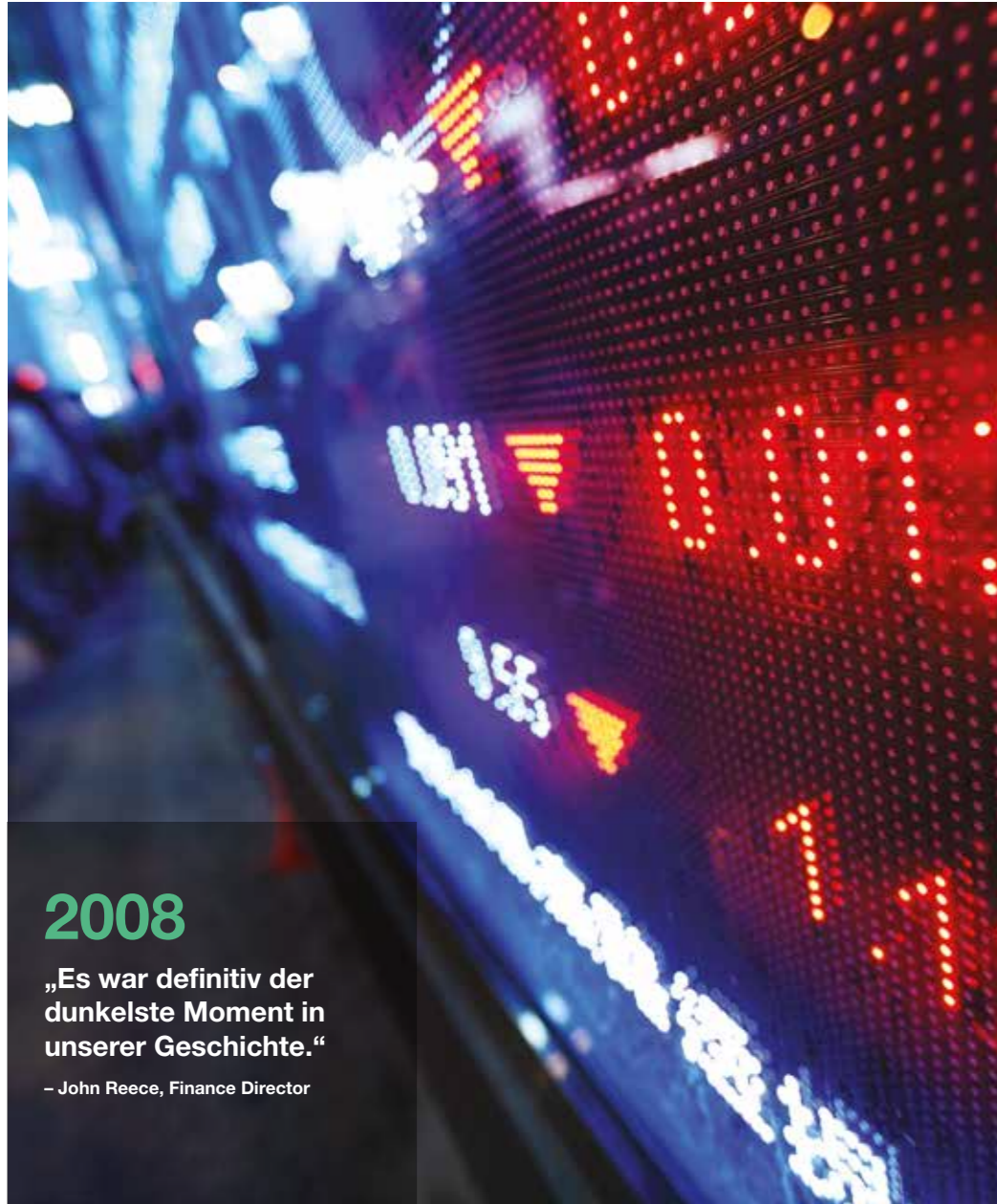
Die großen Herausfor- derungen

Herausforderungen sind unvermeidlich und INEOS musste in den vergangenen 25 Jahren viele davon bewältigen. Zwei große Ereignisse haben INEOS jedoch bis ins Mark erschüttert: die Finanzkrise 2008 und ein erbitterter Arbeiterkonflikt in Schottland 2013.

Die Finanzkrise war die schlimmste seit der Weltwirtschaftskrise und bleibt für INEOS der schwärzeste Moment in der Geschichte des Unternehmens, als es seine Anleger zur Ruhe aufrufen musste. Und der Arbeiterkonflikt in Grangemouth endete beinahe mit der Schließung der verlustbringenden Gascrackeranlage.

INEOS hat beides nicht nur überlebt, sondern ist aus diesen Situationen gestärkt hervorgegangen. INEOS beschloss, sich regelmäßig mit seinen Investoren zu treffen, und die Investitionen in den Standort Grangemouth lösten eine Renaissance aus, indem es das Schiefergas nach Schottland brachte.





2008

„Es war definitiv der dunkelste Moment in unserer Geschichte.“

– John Reece, Finance Director

2008 stand die Welt vor der schlimmsten Finanzkrise seit der Weltwirtschaftskrise. Auch INEOS wurde von dem Sturm erfasst, der sich wie ein Lauffeuer über den Atlantik ausbreitete. Drei Jahre zuvor hatten John Reece, Andy Currie und Sir Jim Ratcliffe den Deal des Jahrhunderts abgeschlossen, als sie einen Kredit in Höhe von 9 Mrd. USD aufnahmen, um das riesige Chemiegeschäft von BP zu übernehmen. Doch nun waren die Banken kurz davor, INEOS den Geldhahn zuzudrehen. „Es war definitiv der dunkelste Moment in unserer Geschichte“, so John.

INEOS traf sich mit seinen Kreditgebern und vereinbarte mit den Banken erfolgreich einen vorübergehenden Verzicht auf den Covenant im Gegenzug für das Angebot, höhere Zinssätze für seine Kredite zu zahlen.

Es war ein unangenehmes und schwieriges Meeting. Es öffnete INEOS jedoch die Augen für die Notwendigkeit von Veränderungen.

Jahrelang hatten sich Jim, John und Andy ausschließlich auf das Wachstum des Unternehmens konzentriert und keine Zeit in die Beziehungen zu Investoren gesteckt.

„Wir stellten fest, dass wir keine Freunde hatten, wenn wir vor Problemen standen“, so Jim.

Sie verließen dieses Meeting mit dem Entschluss, einmal im Jahr einen Investorentag zu veranstalten.

Und das haben sie seither auch getan. „Damals haben uns die Investoren nicht wirklich verstanden, aber jetzt tun wir unser Bestes, um die verschiedenen Geschäfte zu erklären“, so John.

„Das bedeutet, dass sie, wenn wir um eine Finanzierung bitten, auf dem Laufenden sind, worum es bei INEOS geht, und wir uns ganz auf die Transaktion konzentrieren können.“

Die weltweite Finanzkrise 2008

Die Banken waren kurz davor, INEOS den Geldhahn zuzudrehen.

Es war ein unangenehmes und schwieriges Meeting mit den Kreditgebern.



2013

Es waren Veränderungen notwendig, um die £300 Mio. schwere Investition in Grangemouth zu sichern.



Arbeiterkonflikt in Grangemouth

2013 kam es am Standort Grangemouth in Schottland zu einem erbitterten Arbeiterkonflikt. INEOS erklärte, es sei bereit, £300 Mio. als Teil eines Fortbestehensplans zu investieren, um das dringend benötigte Schiefergas aus den USA zu fördern – wenn es die Kosten an dem verlustbringenden Standort senken könne.

Grangemouth hatte seit der Krise von 2008 keine guten Ergebnisse erzielt und wurde von anderen Unternehmen der INEOS Group gestützt.

„Wir konnten diese Verluste nicht ewig weiter finanzieren“, so John Reece.

Als die Belegschaft das Angebot des Unternehmens ablehnte, kündigte INEOS an, den Gascracker, der seit mehr als 50 Jahren Öl und Gas aus der Nordsee verarbeitet, schließen zu wollen.

„Wir wussten, dass es eine politisch heikle Entscheidung war, doch wir waren fest entschlossen, es zu tun“, so John. „Es war kein Bluff.“

Der Schritt verblüffte die Gewerkschaft, die daraufhin alle notwendigen Änderungen akzeptierte, um die Investition von £300 Mio. zu sichern.

„Ich war ziemlich überrascht über die Geschwindigkeit der Kehrtwende“, so Declan Sealy, Business Director INEOS Acetyls. „Es war außergewöhnlich.“

Heute erlebt der Standort, der einst am Rande der Stilllegung stand, eine Renaissance.

Und der riesige Gastank, der zur Lagerung von US-Schiefergas gebaut wurde, ist heute ein Symbol der Hoffnung.

Eine hohe Fixkostenbasis hatte Grangemouth ausgebremst. INEOS war bereit, £300 Mio. zu investieren, wenn es die Kosten an diesem Standort senken könnte.

„Wir wussten, dass die Schließung eine politisch heikle Entscheidung war, doch wir waren fest entschlossen, es zu tun. Es war kein Bluff.“

– John Reece

Die große Frage



**Können wir ohne Öl und Gas leben?
Sollten wir einfach auf Öl verzichten?**

Eine lautstarke Minderheit würde das bejahen. Wir sagen jedoch nein, denn unsere Lebensqualität hängt davon ab. Ohne Öl und Gas würde alles, worauf sich die Gesellschaft verlassen hat, einfach verschwinden. iPads, iPhones, Kleidung, Autos, Medikamente, Shampoo, Farben, Düngemittel und Spielzeug, um nur einige zu nennen. Das Leben, wie wir es kennen, würde einfach aufhören, zu existieren.

Viele Menschen wissen, dass Öl und Gas es uns ermöglichen, unsere Häuser und Büros zu heizen, Essen zu kochen und von A nach B zu kommen. Aber wie viele wissen auch, dass Öl und Gas wichtige Rohstoffe für die chemische Industrie sind? Und dass die chemische Industrie die im Gas enthaltenen Moleküle nutzt, um das umfassende Produktsortiment herzustellen, das die Grundlage der modernen Gesellschaft bildet?

Wir können ohne Gas und Öl nicht leben. Es ist ein wesentlicher Bestandteil unseres täglichen Lebens und wird es wahrscheinlich auch noch in den nächsten Jahrzehnten bleiben, selbst wenn wir bis 2050 auf einen Netto-Null-Verbrauch umstellen.

Können wir ohne Öl und Gas leben?



2017

INEOS erwirbt das gesamte Öl- und Gasgeschäft von DONG Energy A/S.

Die chemische Industrie verwandelt Ethangas in Ethylen – den Baustein für Produkte von Kleidung und Medikamenten bis hin zu Elektronik und Fahrzeugen.

Viele der Produkte von INEOS, die aus Gas und Öl hergestellt werden, werden auch für den Bau von Windkraftanlagen, Sonnenkollektoren und anderen erneuerbaren Technologien verwendet.

Die vierte Energiewende wird die bisher spannendste sein.

Die vor kurzem gegründeten Gruppe Young Climate and Energy Network von INEOS wurde damit beauftragt, Antworten auf einige der größten Herausforderungen der Menschheit zu finden.



Cameron LNG Phase 2, Louisiana



Projekt Greensand, Nordsee



Tianjin, China

Das Thema fossile Brennstoffe ist brisanter als je zuvor. Die Proteste auf der ganzen Welt werden immer lauter. Organisationen wie Just Stop Oil warnen, dass neues Gas und Öl „den Zusammenbruch der menschlichen Zivilisation beschleunigen“ werden. Sie malen ein beängstigendes Szenario. Doch INEOS – eines der vielen Unternehmen, die aufgrund ihrer Abhängigkeit von Gas und Öl ins Visier genommen werden – glaubt, dass Bildung der Schlüssel zum Umdenken ist.

Der Vorstandsvorsitzende von INEOS Energy, Brian Gilvary, sagte, es müsse eine offene und ehrliche Debatte mit der Öffentlichkeit über Energie geben, insbesondere über Gas und Öl.

„Öl und Gas dienen heute einem konkreten Zweck“, so Brian. „Und die Welt kann, offen gesagt, auch morgen nicht ohne sie leben.“

Wenn wir die Förderung von Öl und Gas einfach stoppen würden, würden wir große Teile der Welt in Energiearmut zurücklassen. Das muss die Welt wissen.

Es geht nicht darum, Öl und Gas zu stoppen. Es geht darum, sie zu dekarbonisieren, denn sonst besteht keine Hoffnung, dass wir die Erderwärmung deutlich unter zwei Grad halten können.“

Die Chemie-, Öl- und Gasindustrie sind untrennbar miteinander verbunden.

INEOS, das sein eigenes Öl- und Gasgeschäft betreibt, verwendet für den Betrieb seiner chemischen Produktionsanlagen auch große Mengen an Öl und Gas.

Das kann sich ändern, und das tut es auch. INEOS investiert Millionen, um seine Energie aus Wind- und Solarparks zu beziehen.

Auch die chemische Industrie nutzt jedoch Gas und Öl als Rohstoff, indem sie Ethangas in Ethylen umwandelt – den Baustein für Produkte von Kleidung und Medikamenten bis hin zu Elektronik und Fahrzeugen.

„Es ist nicht möglich, alles durch biobasierte Produkte zu ersetzen“, so Greet Van Eetvelde, Global Head of Climate, Energy and Innovation bei INEOS. „Es ist nicht möglich, alles durch erneuerbare Energien zu ersetzen.“

Viele der Produkte von INEOS, die aus Gas und Öl hergestellt werden, werden auch für den Bau von Windkraftanlagen, Sonnenkollektoren und anderen erneuerbaren Technologien verwendet.

„Wir sind ein Unternehmen, das so viele Dinge herstellt“, so Greet. „Wir sind überall. Der Name INEOS steht nicht auf Ihrer Zahnpasta, aber unsere Produkte stecken darin. Wenn Sie Kopfschmerzen haben, auch in Aspirin.“

„Diese Demonstranten, die sich an die Wände kleben, brauchen die Chemikalien im Kleber. Wenn Sie diesen Kleber

auflösen möchten, ist auch das ein Lösungsmittel aus der chemischen Industrie. Das ist das Absurde an der Sache.“

Während der COVID-19-Pandemie galt INEOS als unverzichtbares Industrieunternehmen und wurde zu einer Stütze, die unsere Gesellschaft über Wasser hielt. INEOS stellte nicht nur Gesichtsmasken her, sondern war sogar für die Produktion des Impfstoffs unerlässlich.

Laut Tom Crotty, Communications Director der INEOS Group, war die Nachfrage nach den Gesundheits- und Hygieneprodukten von INEOS beispiellos.

„So etwas hatten wir noch nie erlebt“, so Tom.

Die Produktion an den INEOS-Standorten wurde hochgefahren, um die weltweite Nachfrage nach Chemikalien zur Verlangsamung der Ausbreitung der Krankheit und zur Behandlung der Infizierten zu decken.

An Standorten in Amerika, auf dem europäischen Festland und im Vereinigten Königreich wurden Ressourcen von nicht lebenswichtigen Tätigkeiten abgezogen, um die Versorgung mit wichtigen Chemikalien für die Herstellung lebenswichtiger medizinischer Materialien, Desinfektionsmittel und Geräte aufrechtzuerhalten.

Das Unternehmen baute innerhalb von zehn Tagen drei neue Anlagen für Handdesinfektionsmittel, die jeden Monat Millionen von Flaschen Handdesinfektionsmittel direkt herstellten, abfüllten und kostenlos an Krankenhäuser verteilten.

INEOS hat die gewaltigen Herausforderungen, vor denen unsere Welt steht, erkannt.

Dennoch herrscht in der Branche großer Optimismus.

„Ich glaube, diese vierte Energiewende wird die bisher spannendste“, so Brian, der von INEOS aus dem Ruhestand gelockt wurde.

„Die Technologie schreitet heute so schnell voran, dass ich glaube, dass wir eines Tages sehen werden, wie die einzelnen Energiequellen miteinander verbunden sind.“

Laut dem ehemaligen Finance Director von BP besteht eines der größten Probleme darin, dass weltweit nur wenige Regierungen eine integrierte Energiepolitik verfolgen.

„China tut dies, weil es ein großer Abnehmer von Energie ist und nicht über die gleichen Energieressourcen verfügt wie andere“, führt er weiter aus. „Deshalb entwickeln sie Windparks und befeuern gleichzeitig alte Kohlekraftwerke.“

Sie haben erkannt, dass sie einen Energiemix benötigen und dass dafür Lösungen erforderlich sind, die alle Energiequellen einbeziehen.“

Das sei auch der Grund dafür, dass Chinas Netto-Null-Ziel 2060 und nicht 2050 ist.

Laut Brian müsse sich die Welt auf den Kampf gegen das CO₂, also das Gas, das weithin für den Klimawandel verantwortlich gemacht wird, konzentrieren.

„Man kann sein Ölgeschäft ausbauen, wenn man gleichzeitig tragfähige Maßnahmen zur Kohlenstoffabscheidung verfolgt“, so Brian weiter.

Bei INEOS ist dies heute bereits der Fall.

Anfang dieses Jahres hat das Unternehmen in Dänemark das weltweit erste grenzüberschreitende Offshore-Projekt zur Kohlenstoffabscheidung gestartet.

Das Projekt Greensand ist weltweit einzigartig und könnte, sobald es voll einsatzfähig ist, jedes Jahr bis zu acht Millionen Tonnen CO₂ dauerhaft unter dem Meeresboden speichern.

Die Ambitionen von INEOS enden hier jedoch nicht.

Das Unternehmen investiert stark in die Kreislaufwirtschaft, um sicherzustellen, dass seine Produkte wiederverwertbar sind und Kunststoff aus Kunststoff statt aus Kohlenwasserstoffen hergestellt werden kann.

Dazu hat INEOS ein neues Unternehmen gegründet, das zum Aufbau einer Wasserstoffwirtschaft beitragen soll, da Wasserstoff bei der Verwendung als Kraftstoff keine Emissionen verursacht.

„Wir können nicht einfach einen Schalter umlegen und alles ist über Nacht erledigt“, so der INEOS-Vorstandsvorsitzende Sir Jim Ratcliffe. „Das alles erfordert Investitionen und braucht seine Zeit.“

Elfie Méchaussie, die Chemieingenieurwesen studiert hat, ist Experte für Kohlenstoff und Umwelt bei INEOS O&P Europe in der Schweiz.

„INEOS muss eine Rolle spielen, und wenn ich mich in dem Unternehmen einbringe, kann ich etwas bewirken“, so Elfie.

Sie gehört der vor kurzem gegründeten Gruppe Young Climate and Energy Network von INEOS an, die damit beauftragt wurde, Antworten auf einige der größten Herausforderungen der Menschheit zu finden.

Es ist eine gewaltige Aufgabe, aber die yCEN-Mitglieder von INEOS sind begeistert, dass sie einen Unterschied machen können.

„Das ist der Grund, warum ich für ein Petrochemieunternehmen arbeite“, so Elfie weiter. ➤

„Wir brauchen eine offene und ehrliche Debatte mit der Öffentlichkeit über Energie, denn Öl und Gas decken einen Bedarf.“

– Brian Gilvary



HAUSHALTSPRODUKTE
- WASSERKÖCHER
- MIKROWELLEN
- HAARTROCKNER
- WEISSE WARE



ZELLSTOFF UND PAPIER
- PAPIER
- VERPACKUNGEN



KLEIDUNG
- POLYESTER
- NYLON
- LYCRA
- TURNSCHUHE/SCHUHE
- JACKEN



PHARMAZEUTIK
- MEDIKAMENTE
- IMPFSTOFFE



HAUS
- BESCHÜRSPÜLMITTEL
- REINIGUNGSMITTEL
- BLEICHMITTEL



HAUS
- ISOLIERUNG



AUGENSCHUTZ
- BRILLEN
- KONTAKTLINSEN
- SONNENBRILLEN
- SCHUTZBRILLEN



LANDWIRTSCHAFT
- DÜNGEMITTEL
- PFLANZENSCHUTZ



AUTOMOBIL
- REIFEN
- INNEHAUSSTATTUNG
- KAROSSERIE
- MOTORTEILE
- RAHMEN



MEDIZIN
- GERÄTE
- FORSCHUNG
- PSA
- WUNDAUFLAGEN
- VERBÄNDE



BAUWESEN
- PVC-FENSTER
- SICHERHEITSGLAS



UNTERHALTUNG
- FERNSEHGERÄTE
- SPIELKONSOLEN
- LAUTSPRECHER
- KOPFHÖRER



BESCHICHTUNGEN
- HARZE
- LAMINATE
- POLSTERMÖBEL
- ELEKTRONIK
- AUTOMOBIL
- BAUWESEN
- MÖBEL
- TEPPICHE



KOSMETIK
- EYELINER/WIMPERNTUSCHE
- CREMES/
- FEUCHTIGKEITSCREMES
- MAKE-UP
- LIPPENSTIFT
- PARFÜM
- DEODORANT



LACKIERUNG
- HAUSHALT
- KOMMERZIELL
- INDUSTRIELL
- SPRAYS
- DRUCKFARBEN



DÄHRE UND KABEL
- UNTERHALTUNGSELEKTRONIK
- ISOLIERUNG



GETRÄNKE
- WASSERFLASCHEN
- MILCHFLASCHEN



CHEMIKALIEN
- DIE BAUSTEINE
UNSERER MODERNEN WELT



FOLIEN UND FILME
- FRISCHHALTERFOLIE
- PLASTIKBEUTEL
- LEBENSMITTELBEUTEL



CHEMIKALIEN
- TRANSPORT
- BAUWESEN
- VERPACKUNGEN
- ELEKTRONIK
- TEXTILIEN
- FARBEN UND LACKE
- MEDIKALPRODUKTE
- HAUSHALTSPRODUKTE
- ENERGIE



ELEKTRONIK
- SMARTPHONES
- IPADS
- LAPTOPS



KLEBSTOFFE
- KLEBER
- BÜNDUNG
- DICHTSTOFFE



ENERGIE
- SOLARPANELEE



LUFTFAHRT
- KOMMERZIELLE
FLUGGESELLSCHAFTEN
- HUBSCHRAUBER
- DROHNEN



ENERGIE
- WINDKRAFTANLAGEN
- VERBUNDWERKSTOFFE



**ÖFFENTLICHE
GESUNDHEIT**
- TRINKWASSER (CHLOR)



BAUWESEN
- DRÄHRE UND KABEL
- ELEKTRONIK
- ISOLIERUNG
- SICHERHEITSGLAS
- ROHRE
- BEDACHUNG



LEBENSMITTEL
- VERPACKUNGEN



FERTIGUNG
- ENERGIE
- KUNSTSTOFFE
- BESCHICHTUNGEN
- CHEMIKALIEN
- KLEBSTOFFE
- DRÄHRE UND KABEL



ROHRLEITUNGEN
- TRINKWASSER
- GAS
- KANALISATION
- BAUWESEN



SPORT
- SCHLÄGER
- SPIELGERÄTE
- BÄLLE
- SCHWIMMAUSRÜSTUNG
- SICHERHEITSAUSRÜSTUNG



SCHMIERMITTEL
- SYNTHETISCHE
SCHMIERMITTEL

Die Welt braucht Öl und Gas – und das wird auch noch viele Jahrzehnte so bleiben.

Für INEOS sind Öl und Gas wertvolle Rohstoffe.

Rohstoffe, die wir zur Herstellung wichtiger Produkte verwenden, die sich in jedem Aspekt des modernen Lebens wiederfinden.

Die Frage ist: Kann unsere Welt ohne sie funktionieren?

INEOS.COM/INDUSTRY/MARKETS



Eine nachhaltige Zukunft

Es mag widersinnig erscheinen, dass die chemische Industrie bei der Nachhaltigkeit eine Vorreiterrolle spielt. Und dennoch ist Nachhaltigkeit, und damit das Streben nach Netto-Null, das Herzstück der Strategie von INEOS.

„Die Bekämpfung des Klimawandels ist ohne die chemische Industrie nicht möglich, denn wir liefern Bausteine, die dazu beitragen werden, Lösungen für die Zukunft zu finden“, so Hans Casier, CEO von INEOS Phenol.

INEOS weiß, dass der Übergang zu einer klimaneutralen Wirtschaft bis 2050 für eine Gesellschaft, die in hohem Maße auf die wertvollen Ressourcen der Erde angewiesen ist, kein leichter Weg sein wird.

Doch das Unternehmen hat in der Vergangenheit große Anstrengungen unternommen und wird dies auch weiterhin tun, um die moderne Gesellschaft mit dem zu versorgen, was sie braucht, während sie weiter wächst.



1998 - 2023

Celebrating
25 years
of progress

So reduzieren wir unsere Auswirkungen auf den Planeten

INEOS hat es sich zum Ziel gesetzt, bis 2050 (2045 in Schottland und Deutschland) keine Emissionen mehr zu produzieren, und Roadmaps erstellt, die helfen sollen, den Weg dorthin zu verstehen und zu planen.

Die Wege mögen unterschiedlich sein, aber das Ziel ist dasselbe: die CO₂-Emissionen senken und unsere Geschäftstätigkeit fortsetzen, indem wir der Gesellschaft wichtige Produkte liefern.

„Die Ziele basieren auf den Beiträgen der einzelnen Geschäftsbereiche, denn wir wissen, dass eine Einheitslösung nicht funktionieren wird“, so Greet Van Eetvelde, Global Head of Energy and Innovation von INEOS.

„Die Spitzenleistungen, die wir in den einzelnen Bereichen erzielen, werden geteilt, um Best Practices weitergeben zu können.“

Um diese ehrgeizigen, aber erreichbaren Ziele zu verwirklichen, hat INEOS eine Reihe von Schlüsselbereichen identifiziert, in denen die Emissionen reduziert werden können, während das Unternehmen weiterhin profitabel bleibt und die sich entwickelnden Vorschriften vorgreift.

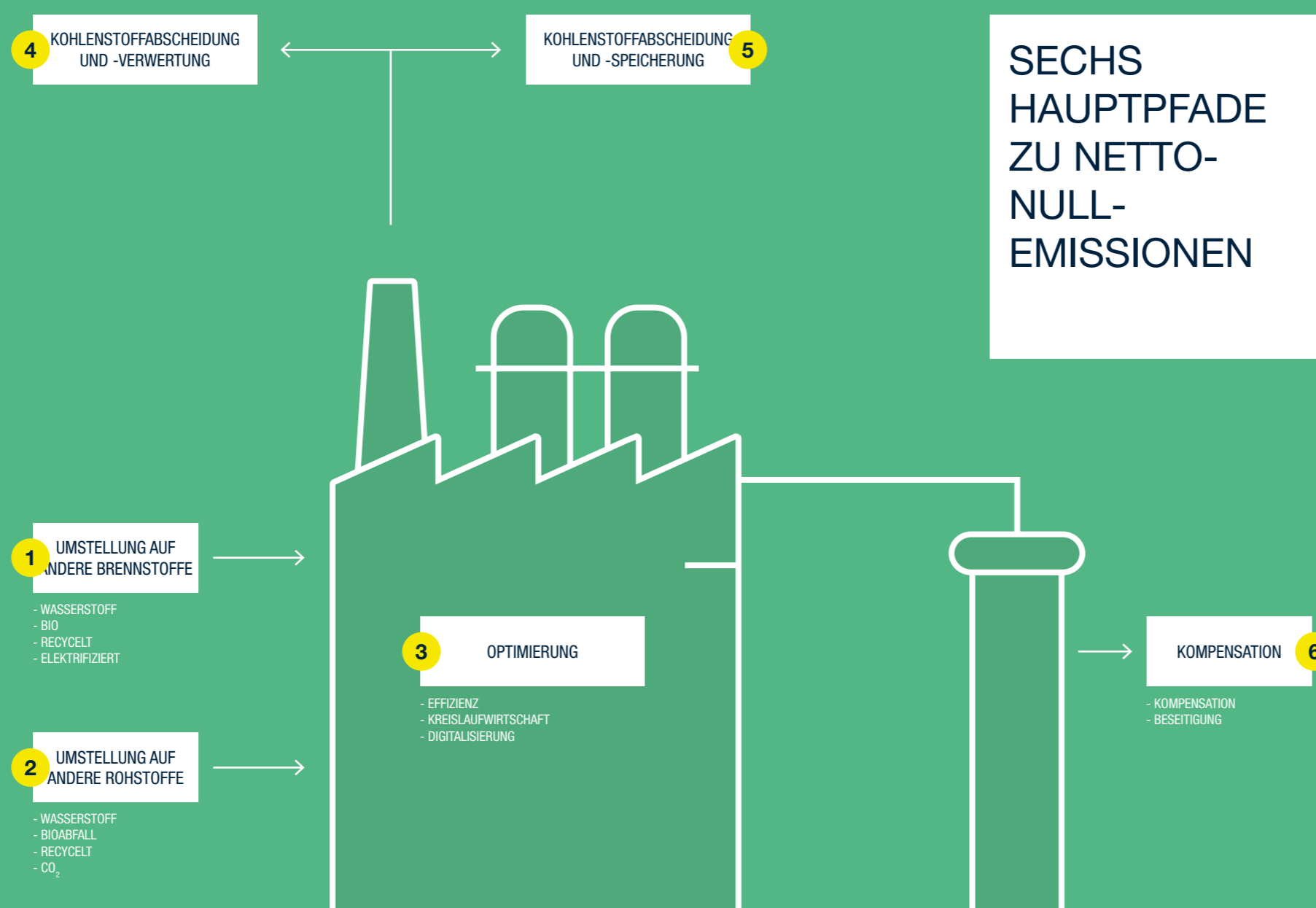
Ein wichtiger Bereich ist die Umstellung des Brennstoffs, den das Unternehmen für seinen Betrieb verwendet.

INEOS hat damit bereits begonnen, indem es in erneuerbare Energien aus Wind- und Solarparks investiert.

Und das ist nur der Anfang.

INEOS trägt dazu bei, die Kreislaufwirtschaft voranzutreiben, in der nichts verschwendet wird, indem es neue Produkte einführt, die statt aus Gas und Öl aus Abfällen und biobasierten Materialien hergestellt werden.

Das Unternehmen konzentriert sich darauf, sicherzustellen, dass alles, was es tut, sicher und effizient ist,



und ersetzt alte Anlagen durch effizientere, neue Modelle.

Und es investiert stark in Projekte zur Kohlenstoffabscheidung und -speicherung, mit denen CO₂-Emissionen aus der Industrie sicher und dauerhaft gespeichert werden können.

„Ich bin zuversichtlich, dass INEOS ein großer Teil der Lösung für den grünen Wandel sein wird“, so Geir Tüft, CEO von INEOS Inovyn.

„Dies wird jedoch Veränderungen erfordern, die auch wir als Verbraucherinnen und Verbraucher in unserem täglichen Leben vornehmen müssen. Es ist ein Weg, den nicht nur Unternehmen wie INEOS Inovyn gehen müssen. Auch die Gesellschaft ist gefragt.“

Der Vorstandsvorsitzende von INEOS, Sir Jim Ratcliffe, erklärte, INEOS sei „vollkommen entschlossen“, eine Schlüsselrolle bei der Umstellung auf Netto-Null zu spielen.

„Wir planen, mehr als 6 Mrd. EUR für unsere Pläne auszugeben, und werden alle unsere Geschäftsbereiche in die Pflicht nehmen, diese Pläne umzusetzen“, so Jim weiter.

Er sagte jedoch auch, dass Netto-Null nur dann erreicht werden kann, wenn Regierungen, Industrie und Öffentlichkeit zusammenarbeiten.

Bei INEOS treibt das Motto „Erfolgreich sein und Gutes tun“ nicht nur Innovationen voran.

Es ist auch ein wichtiger Leitsatz für seine Mitarbeitenden, Kunden und Investoren auf der ganzen Welt.

„Nachhaltigkeit ist für unsere Geschäftstätigkeit von grundlegender Bedeutung“, so Tobias Hannemann, CEO von INEOS Oxide.

Der Schlüssel zum anhaltenden Erfolg von INEOS ist sein unternehmerisches Fundament.

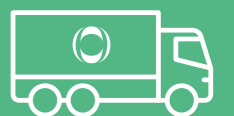
„INEOS hat es geschafft, eine Kultur zu fördern, in der alles möglich ist, in der jeder Verantwortung übernehmen kann und in der Veränderungen willkommen sind“, so Alison Mills, HR Director INEOS Acetyls and Nitriles.

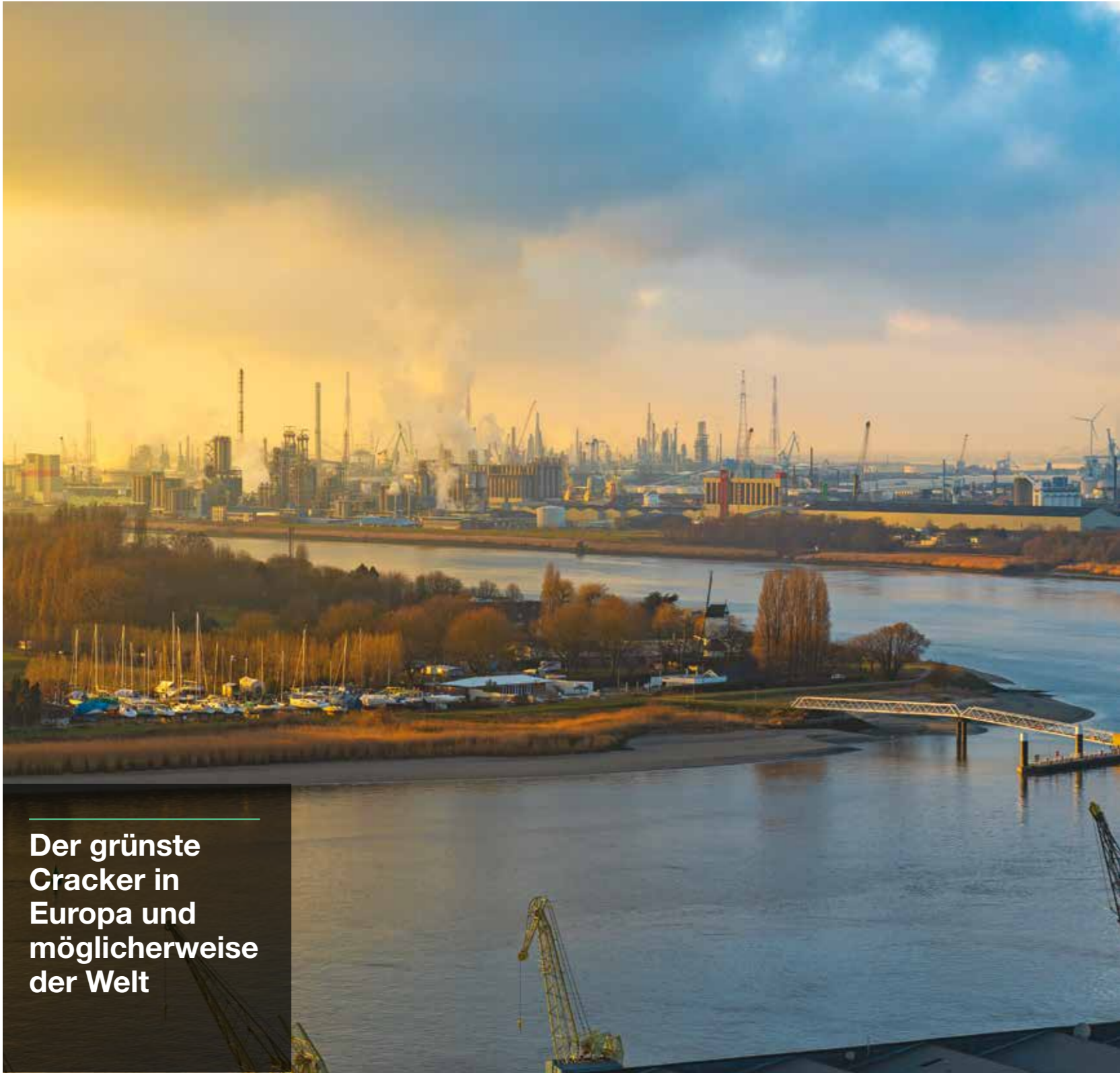


Unsere größten Projekte zur Reduzierung der Auswirkungen des Klimawandels

- Project One
- Project Greensand
- Erneuerbare Energie
- Wasserstoff als Kraftstoff

Weiterlesen [➔](#)





Der grünste Cracker in Europa und möglicherweise der Welt

Project ONE

INEOS plant den Bau des umweltfreundlichsten Crackers in Europa und möglicherweise sogar der Welt. Das Projekt läuft unter dem Namen Project ONE und stellt die größte Investition dieser Generation im europäischen Chemiesektor dar. CEO John McNally schätzt, dass sich die endgültigen Kosten wahrscheinlich auf ca. 4 Mrd. USD belaufen werden.

Der neue Ethancracker wird nicht nur mit der besten heute verfügbaren Technologie gebaut und den geringsten CO₂-Fußabdruck in Europa haben, sondern auch andere Unternehmen dazu zwingen, ihre älteren europäischen Anlagen zu ersetzen oder sie zu schließen.

„Wir hoffen, dass dies zur Wiederbelebung der gesamten europäischen Chemieindustrie beitragen wird“, so Jason Meers, CFO von INEOS Project ONE. In der Vergangenheit ist INEOS durch die Übernahme ungeliebter Vermögenswerte anderer Unternehmen gewachsen.

„Dies ist ein neues Kapitel für INEOS, denn es ist das erste Mal, dass wir eine Anlage bauen, die auf unsere Nachfrage und unsere Bedürfnisse zugeschnitten ist“, so John.

Die Bauarbeiten im Hafen von Antwerpen haben bereits begonnen. INEOS hofft, dass die Anlage Ende 2026 in Betrieb genommen werden kann.

Die Bedeutung dieser Investition ist auch den jüngsten Mitarbeitenden von INEOS nicht entgangen. Robin Stichelbaut, 25, gehört zum Beschaffungsteam von Project ONE und kam vor etwa zwei Jahren zu INEOS.

„Nachdem ich mein Studium abgeschlossen hatte, wollte ich unbedingt einen Job finden, bei dem ich in der chemischen Industrie etwas bewirken kann“, erklärt er. „INEOS ist das einzige Unternehmen, das mir diese Möglichkeiten bot.“

Er beschreibt Project ONE als Wendepunkt in der chemischen Industrie.

„Ich habe die einmalige Gelegenheit erhalten, an einem Projekt mitzuwirken, das die chemische Industrie in meiner Heimatstadt Antwerpen dabei unterstützen wird, nachhaltig zu werden und sich schließlich in Richtung Klimaneutralität zu bewegen, indem wir in die innovativsten Techniken investieren“, so Robin weiter.

Dries De Keyser, 23, ist einer von fünf belgischen Process Operators, die derzeit in Köln, Deutschland, zu Experten für das Cracking-Verfahren ausgebildet werden.

„Dass ich in der Lage sein werde, etwas zu bewirken und die gesamte chemische Industrie in Europa zu beeinflussen, ist für mich eine große Chance“, so Dries.

Die Anlage wird mit der besten heute verfügbaren Technologie gebaut ist für die Zukunft ausgelegt.

„Sie ist so konzipiert, dass wir andere Technologien integrieren können, sobald sie verfügbar sind“, so John.

Dazu gehören die Abscheidung und Speicherung von CO₂ und die Verwendung von 100 Prozent Wasserstoff als Kraftstoff.

Letztes Jahr unterzeichnete INEOS Olefins Belgium als erstes Industrieunternehmen eine Vereinbarung mit Fluxys, um an einer Machbarkeitsstudie für die Entwicklung eines Wasserstoffnetzes mit offenem Zugriff im Hafen von Antwerpen teilzunehmen.

Project ONE könnte einer der größten Kunden von Fluxys werden.

„Wir werden vom ersten Tag an in der Lage sein, 60 Prozent des Wärmebedarfs mit den großen Mengen an Wasserstoff aus unserem Cracking-Verfahren zu decken“, so Ralf Gesthuisen, Technology Manager.

„Wenn wir in Zukunft Zugriff auf mehr kohlenstoffarmen Wasserstoff erhalten, können wir diesen Anteil auf 100 Prozent erhöhen und die Emissionen von Project ONE auf Netto-Null bringen.“

Die Geschäftsführerin von Fluxys, Raphaëlle De Winter, erklärt, dass in Belgien ansässige Unternehmen wolle schnell einen „gut funktionierenden“ Markt für Wasserstoff entwickeln.

„Wir brauchen ein Netz mit offenem Zugriff, an das sich jeder gleichberechtigt anschließen kann, damit Angebot und Nachfrage reibungslos zueinander finden können“, so Raphaëlle.

„Das Interesse von INEOS Olefins Belgium ist ein wichtiger Schritt für die Entwicklung der von der Industrie benötigten Infrastruktur.“

Als Mitbegründer Sir Jim Ratcliffe die Nachricht auf einer Pressekonferenz im Jahr 2019 bekannt gab, wurde die Entscheidung von INEOS, einen neuen Cracker in Europa zu bauen, als bahnbrechend gefeiert.

Seit Jahrzehnten hat niemand mehr so viel in die europäische Chemieindustrie investiert. Die Entscheidungen fallen normalerweise auf die USA, China oder andere Teile Asiens.

Man hofft, dass Project ONE dazu beitragen wird, diesen Trend und den Niedergang der Branche umzukehren.

Der Ethancracker, der zu einem großen Teil in Einzelteilen designt, gebaut und per Schiff zum Standort transportiert wird, wird das geruchs- und farblose Ethangas in Ethylen umwandeln – eine der weltweit am häufigsten verwendeten Chemikalien, die für ein umfassendes Produktsortiment, darunter Kleidung und Medikamente, unerlässlich ist.

„Ethylen berührt jeden Teil unseres Lebens“, so John. „Ob Produkte, die wir tagtäglich in unserem Haus verwenden, wie die Isolierung in unseren Wänden, oder Leitungswasser, das durch Rohre aus Polyethylen fließt.“

Während der Bauphase werden etwa 3000 Mitarbeitende für INEOS tätig sein. Sobald die Anlage in Betrieb ist, wird sie 450 Vollzeitmitarbeitende beschäftigen.

Die Anlage wird weniger als die Hälfte der CO₂-Emissionen der bisher saubersten Cracker in Europa ausstoßen.

„Project ONE ist einzigartig“, so Michel Machiels, Cracker Operations Representative – Project ONE.

„Viele dieser Projekte werden auf anderen Kontinenten realisiert, doch INEOS möchte auf Europa setzen, was bedeutet, dass das Projekt viel strengere Anforderungen erfüllen muss.“

Er ergänzt: „Es ist ein kühner Schritt, aber er entspricht voll und ganz dem, was wir im Hinblick auf Nachhaltigkeit und Klimaziele erreichen möchten.“

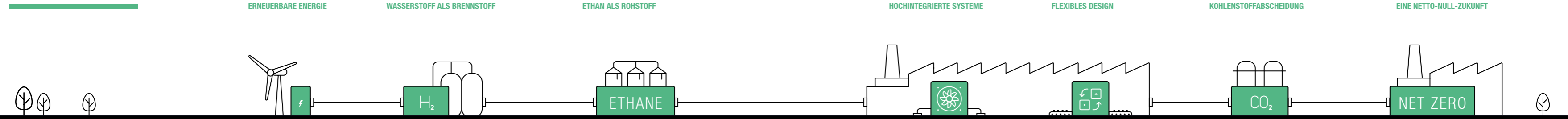
Joy Donne, CEO von Flanders Investment & Trade, bezeichnete Project ONE als ein außergewöhnliches Projekt. Das Projekt gewann die Auszeichnung Exceptional Investment of the Year Trophy. „Es ist richtungweisend“, so Joy.

Der Klimawandel: Abwarten ist keine Option mehr

PROJECT-ONE.INEOS.COM



PROJECT ONE



Der gesamte extern beschaffte Strom für Project ONE wird aus Offshore-Windparks stammen.
ERNEUERBARE ENERGIE

Mehr als die Hälfte des Energiebedarfs des Crackers wird durch ein Nebenprodukt aus dem Crackingprozess gedeckt. Dies kann auf 100 Prozent gesteigert werden.
WASSERSTOFF ALS BRENNSTOFF

Durch die Verwendung von Ethan als Rohstoff anstelle von Naphtha ist es möglich, viel mehr Ethylen zu erzeugen und dabei weitaus weniger CO₂ zu emittieren.
ETHAN ALS ROHSTOFF

Die durch die Prozesse und Rohstoffe entstehende Wärme und Kälte wird an anderer Stelle in der Anlage genutzt.
HOCHINTEGRIERTE SYSTEME

Die Anlage kann neue grüne Technologien integrieren, sobald diese verfügbar sind.
FLEXIBLES DESIGN

Die durch die Prozesse und Rohstoffe entstehende Wärme und Kälte wird an anderer Stelle in der Anlage genutzt.
KOHLENSTOFFABSCHIEDUNG

Das Design von Project ONE wird in Zukunft den Übergang zu Null-Emissionen ermöglichen.
EINE NETTO-NULL-ZUKUNFT



Eine Weltneuheit: Greensand Die Kohlenstoffabscheidung und -speicherung von INEOS wird uns helfen, bis 2050 zu einer Netto-Null-Wirtschaft überzugehen

Project Greensand

INEOS hat dazu beigetragen, der Welt zu beweisen, dass CO₂ sicher abgeschieden und dauerhaft unter dem Meeresboden gespeichert werden kann. Der erfolgreiche Versuch, bei dem CO₂ aus der Anlage INEOS Oxide in Antwerpen, Belgien, abgeschieden, komprimiert und 500 km über die Grenze zur Offshore-Ölplattform Nini des Unternehmens in der dänischen Nordsee transportiert wurde, wurde als großer Moment für den Übergang Europas zu einer grüneren Wirtschaft gefeiert.

„Sie haben gezeigt, dass es möglich ist“, so Ursula von der Leyen, Präsidentin der Europäischen Kommission.

„Sie haben gezeigt, dass wir unsere Industrie durch Innovation und Wettbewerb wachsen lassen und gleichzeitig die Atmosphäre durch Einfallsreichtum und Zusammenarbeit von Kohlenstoffemissionen befreien können.“

Zeugen dieses historischen Moments waren Dänemarks Kronprinz Frederik, INEOS-Mitbegründer Sir Jim Ratcliffe und Hugo Dijkgraaf, Chief Technology Officer bei Wintershall Dea, dem Unternehmen, das zusammen mit INEOS das Konsortium von 23 Gesellschaften anführte, die an Project Greensand beteiligt sind.

„Dieses Projekt beweist, dass die Kohlenstoffabscheidung und -speicherung ein gangbarer Weg ist, um CO₂-Emissionen unter der Nordsee dauerhaft zu speichern“, so Hugo.

Nach der Verschiffung zur Plattform Nini wurde das verflüssigte Gas über ein bestehendes Bohrloch in ein nicht mehr genutztes Reservoir mehr als eine Meile unter dem Meeresboden injiziert.

„Die Wahrscheinlichkeit, dass wir hier versagt haben, ist gleich Null“, so Anne Steffensen, CEO von Danish Shipping, die das CO₂ zur INEOS-Plattform in der Nordsee transportierte.

Und der Grund dafür ist einfach.

Denn die Abscheidung und Speicherung von Kohlendioxid wird als große Chance betrachtet, um die Energieversorgung der Welt zu dekarbonisieren und den Klimawandel zu bekämpfen.

Das Konsortium aus 23 Partnern wird unter anderem von INEOS, das in den letzten zehn Jahren in seiner Oxide-Anlage CO₂ gesammelt und gespeichert hat, geleitet.

Project Greensand, wie es aufgrund der Art

des Sandsteins unter dem Meeresboden genannt wird, ist das erste Projekt mit einer vollständigen Wertschöpfungskette, bei dem das CO₂-Gas aus den Anlagen aufgefangen, verflüssigt, auf das Meer hinaus transportiert und anschließend in leere Ölquellen injiziert wird.

Und das alles geschieht mit dem alleinigen Ziel des Umweltschutzes.

„Alle Teile des Prozesses wurden isoliert entwickelt und haben gut funktioniert“, so David Bucknall, CEO von INEOS Energy.

„Die Herausforderung bestand darin, die einzelnen Teile miteinander zu verbinden und die Infrastruktur aufzubauen.“

Der Plan sieht nach dem erfolgreichen Versuch nun vor, 2025 den kommerziellen Betrieb aufzunehmen.

Sobald es voll funktionsfähig ist, wird das Projekt in der Lage sein, bis zu acht Millionen Tonnen CO₂ pro Jahr zu speichern.

Obwohl es für INEOS keine wirtschaftlichen Anreize bietet, ist das Unternehmen sehr stolz darauf, an einem solch bahnbrechenden Projekt beteiligt zu sein.

Mads Weng Gade, CCO, Leiter von INEOS Energy Denmark, bezeichnete es als einen wichtigen Meilenstein im Kampf gegen den Klimawandel.

„Ich habe mich schon sehr lange auf diesen Tag gefreut“, so Mads. „Wir alle haben wahren Pioniergeist bewiesen und hart daran gearbeitet, dieses Ziel zu erreichen.“

Viele Kritiker haben argumentiert, dass die Kohlenstoffabscheidung und -speicherung nicht skalierbar, teuer und energieintensiv ist.

Doch David, eine ehemalige Führungskraft von BP, erklärt, dass das Projekt auf bewährten Technologien basiert.

„In der Pilot- und der Entwicklungsphase geht es darum, dass diese Technologien effektiv zusammenarbeiten“, so David weiter.

Im Dezember erhielt das von INEOS geleitete Projekt £22 Mio. von der dänischen Regierung die größte Einzelbeihilfe, die jemals in Dänemark vergeben wurde.

„Dänemark hat eines der ehrgeizigsten Klimaziele der Welt und sieht die Kohlenstoffabscheidung und -speicherung als

einen der notwendigen Schritte zur Erreichung seiner Ziele“, so David. „Dieses Projekt wird einen wichtigen Beitrag zu Dänemarks Zielen der Kohlenstoffreduktion leisten.“

Darüber hinaus wird das Projekt hochqualifizierte Arbeitsplätze sichern.

„Es ergibt Sinn, dass die Öl- und Gasindustrie diese neue Industrie vorantreibt, da sie über langjährige Erfahrung in diesem Bereich verfügt“, so Mads.

„Wir setzen auf die Infrastruktur, die Geologie und die Mitarbeitenden, die diese Lagerstätten genau kennen.“

Anstatt dass Ölplattformen demontiert werden, können sie wiederverwendet werden.

Anstatt dass Gas ausströmt, wird der Prozess einfach umgekehrt, damit Kohlendioxid in die Bohrlöcher fließen kann.

Das langfristige Ziel von INEOS ist es, eine Flotte von Schiffen und CO₂-Lagereinrichtungen an Land zu bauen sowie ein Terminal zu errichten, damit die Schiffe andocken, das CO₂ in Container laden und anschließend zur Bohrinselform hinausfahren können.

„Wir gehen davon aus, dass Greensand kommerziell wettbewerbsfähig sein wird, sobald ein kommerzieller Markt für CO₂ entstanden ist“, so David. ➤

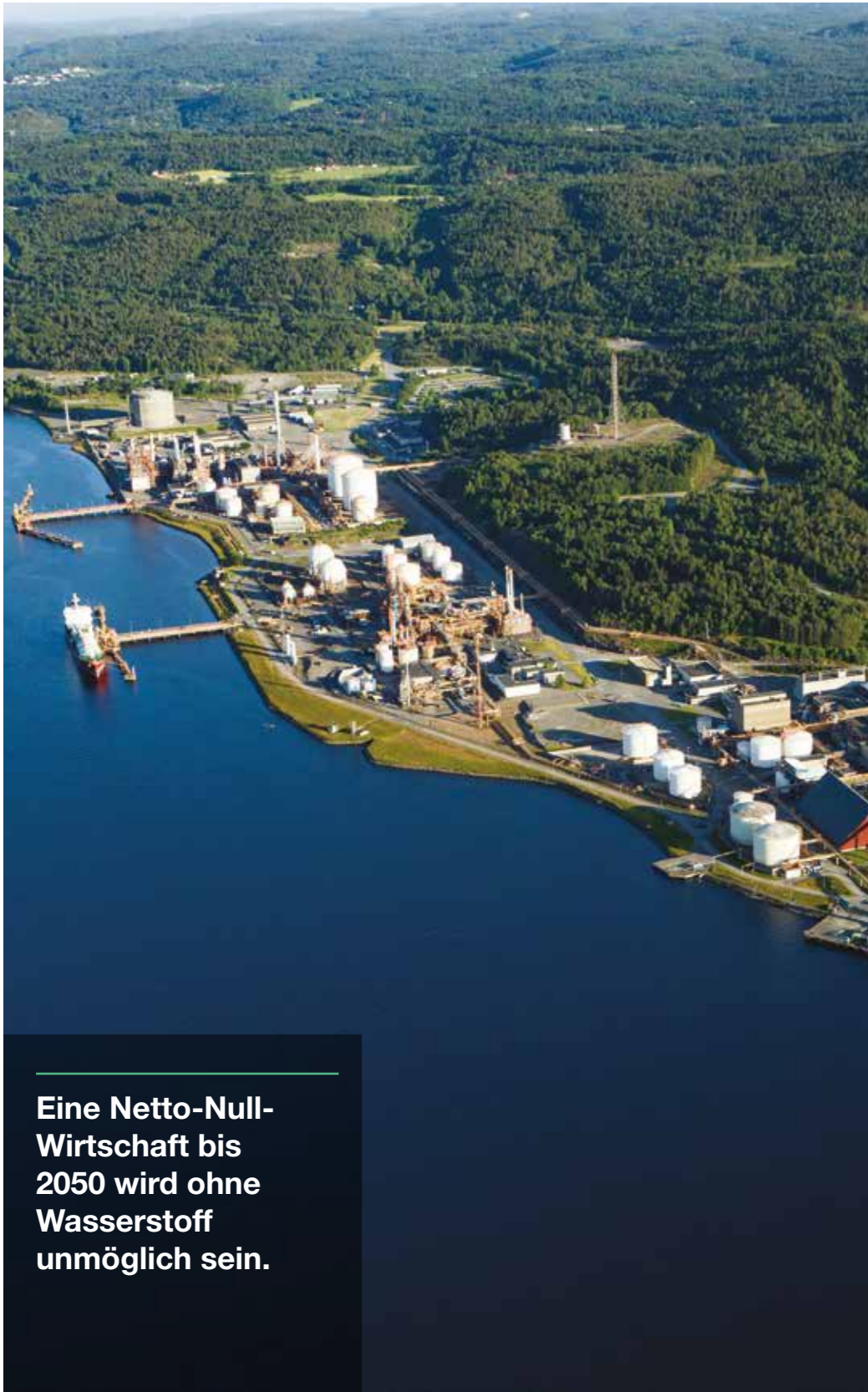
Bis 2030 könnte das Project Greensand bis zu 8 Mio. Tonnen CO₂ pro Jahr speichern.

An dem Konsortium, das dieses bahnbrechende Projekt unterstützt, sind 23 gleichgesinnte Unternehmen beteiligt.

Das Projekt könnte die Arbeitsplätze von Tausenden hochqualifizierten Arbeitskräften sichern

KOHLENSTOFFABSCHIEDUNG UND -SPEICHERUNG





Eine Netto-Null-Wirtschaft bis 2050 wird ohne Wasserstoff unmöglich sein.

Wasserstoff als Brennstoff

Eine NETTO-Null-Wirtschaft bis 2050 wird ohne Wasserstoff unmöglich sein. Aus diesem Grund plant INEOS erhebliche Investitionen, um die Entwicklung einer Welt zu unterstützen, die mit Wasserstoff betrieben wird, einem Gas, das bei der Verbrennung als Kraftstoff keine Emissionen erzeugt. Der Geschäftsbereich Wasserstoff hat nur ein Ziel: die Reduzierung der CO₂-Emissionen.

Dieser Geschäftsbereich baut gerade die erste Großanlage für grünen Wasserstoff in Rafnes, Norwegen.

„Grüner Wasserstoff ist eine unserer besten Chancen für eine nachhaltigere und kohlenstoffärmere Welt“, so der INEOS-Vorstandsvorsitzende Sir Jim Ratcliffe.

„Europa schreit nach mehr Investitionen in grünen Wasserstoff und wir sind entschlossen, eine führende Rolle bei diesem wichtigen neuen Kraftstoff zu spielen.“

Die norwegische Anlage wird dazu beitragen, das Bestreben des Landes zu unterstützen, bis 2040 mehr Treibhausgase einzusparen als es erzeugt.

Anlagen dieser Art könnten auch in Deutschland und Belgien gebaut werden, weitere Investitionen sind im Vereinigten Königreich und in Frankreich geplant.

Sean Keach ist ein britischer Journalist, der sich auf Technologie und Wissenschaft spezialisiert hat.

„INEOS hat einen festen Termin und kühne Pläne, um wirtschaftlich rentabel zu bleiben und gleichzeitig den Schaden für den Planeten zu minimieren“, erklärt Sean.

„Das ist für ein Unternehmen, das sich auf Energie und Petrochemie spezialisiert hat, keine Selbstverständlichkeit.“

Die gute Nachricht dabei ist, dass es so aussieht, als ob INEOS diese Aufgabe bewältigen kann.“

INEOS investiert in die Entwicklung einer mit Wasserstoff betriebenen Welt.

Wasserstoff erzeugt bei der Verbrennung als Kraftstoff keine Emissionen.

Europa sehnt sich nach mehr Investitionen in grünen Wasserstoff.



Stromabnahmevereinbarungen zur Versorgung seiner Standorte in Belgien mit 100 Prozent grüner Energie

Erneuerbare Energie

Bei INEOS weht ein frischer WIND, und zwar durch die Notwendigkeit, die Abhängigkeit von Öl und Gas als Brennstoff für die Anlagen zu verringern und die CO₂-Emissionen zu senken. INEOS O&P Europe, Styrolution und INEOS Inovyn nutzen dank langfristiger Verträge mit Eneco, ENGIE und RWE nun alle Strom aus Windkraft.

Anfang dieses Jahres unterzeichnete INEOS O&P Europe einen weiteren Vertrag – dieses Mal mit Skagerak Energijenster – zur Nutzung von 100 Prozent Ökostrom in den Werken Rafnes und Bamble in Norwegen.

Auf der anderen Seite des Atlantiks wird in Houston, Texas, ein Solarpark mit einer Fläche von 2400 Acres gebaut, der ausschließlich für INEOS O&P USA bestimmt ist.

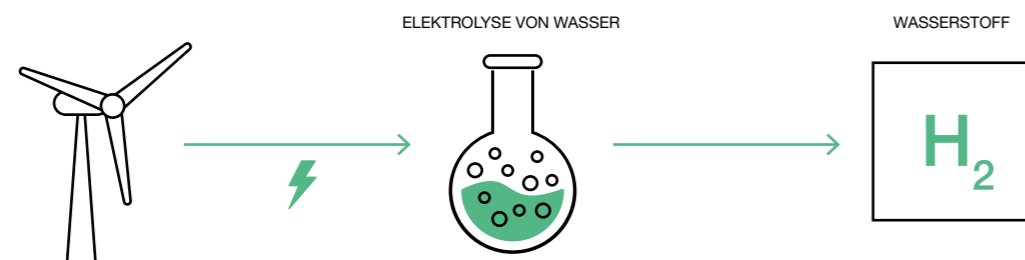
Die 800.000 Paneele der INEOS Hickerson Solar Farm sollen jedes Jahr 730.000 Megawattstunden saubere Energie produzieren.

Die Farm wird von einer Tochtergesellschaft von NextEra Energy Resources betrieben, dem weltweit größten Erzeuger von erneuerbarer Energie aus Wind und Solar.

„Wir finden es toll, dass INEOS eine führende Rolle bei der Dekarbonisierung der petrochemischen Industrie übernimmt“, so Matt Handel, Senior Vice President of Development bei NextEra Energy Resources.

Große Windenergieabkommen sollen CO₂-Emissionen reduzieren.

Ein Solarpark, der jedes Jahr 730.000 MWh saubere Energie produzieren kann.



Einen Unterschied machen ist wichtig ... für INEOS

Für INEOS ist es wichtig, einen Unterschied zu machen. Und dieses Ziel geht weit über den Arbeitsplatz hinaus. „Wenn ein Unternehmen eine gewisse Größe erreicht, hat es die Möglichkeit, etwas Gutes in der Welt zu tun“, so INEOS-Gründer Sir Jim Ratcliffe. „Und genau das möchten wir zu tun. Wir möchten etwas Sinnvolles schaffen, das dem Wesen unseres Unternehmens entspricht.“

Im Laufe der Jahre hat INEOS versucht, das Leben junger Menschen durch The Daily Mile und jüngst durch das Ineos Oxford Institute und The Forgotten 40 zu verbessern. Es hat in Projekte investiert, um den Atlantischen Lachs vor dem Aussterben zu bewahren und nachhaltige Arbeitsplätze in Tansania zu schaffen – einer Region von immenser natürlicher Schönheit, das von Wilderern geplagt wird. Außerdem liegt es INEOS am Herzen, gleichgesinnten Menschen mit Abenteuergeist zu helfen, ihre Ziele zu erreichen.

INEOS ist der Meinung, dass Unternehmen einen Beitrag zur Gesellschaft leisten sollten, sei es durch finanzielle Unterstützung oder durch Fachwissen. INEOS bietet seit seinem Bestehen beides an und wird dies auch weiterhin tun.



Einen Unterschied machen für ... Gemeinschaften



VOM WILDERER ZUM WILDHÜTER



Asilia

WWW.ASILIAAFRICA.COM



Die Schaffung eines nachhaltigen und umweltfreundlichen Safaritourismus wird sowohl die Tierwelt schützen als auch den Menschen vor Ort helfen, indem sie dauerhafte Arbeitsplätze schafft.

Der Süden Tansanias ist ein atemberaubender Ort, aber er ist bedroht.

Der 13-jährige Anderson Mgesi kannte nur das Wildern. Die Jagd auf Vögel und kleine Antilopen war eine einfache und schnelle Möglichkeit, an Geld zu kommen, um seine Mutter, seinen Vater und seine acht Geschwister zu unterstützen. Heute jedoch hilft er, der Wilderei in Usangu, einer riesigen unberührten Wildnis, in der Elefanten, Büffel, Löwen und Leoparden leben, ein Ende zu setzen.

Heute arbeitet er als Führer und bringt Touristen zu den unglaublichen Wildtieren in diesem Teil des Ruaha-Nationalparks – und die Vögel gehören zu seinen Favoriten.

„Anderson ist mittlerweile einer der besten Führer in unserem Unternehmen im Süden Tansanias“, so Brandon Kemp, Country Director Tanzania bei Asilia Africa. „Ich bin so stolz auf ihn.“

Zu denjenigen, die von seiner Weisheit und seinen Kenntnissen der Region profitiert haben, gehört auch der Vorstandsvorsitzende von INEOS, Sir Jim Ratcliffe.

In den letzten sechs Jahren hat Jim maßgeblich dazu beigetragen, dass Asilia Africa das Gesicht des Tourismus im Süden Tansanias verändert hat, um die von Wilderern bedrohte Tierwelt zu retten.

Und gemeinsam machen sie einen Unterschied.

„Heute verfügen wir über eines der größten neuen Wildnisgebiete für den Tourismus in Afrika“, so Brandon.

Seit der Eröffnung eines neuen Expeditions- und Forschungscamps – ebenfalls von Jim finanziert – ist die Zahl der Wilderer in den unerforschten Usangu-Feuchtgebieten zurückgegangen.

„Wir müssen einfach weitermachen“, so Anderson.

Die Arbeit im Usangu-Camp 180 Meilen von der Heimat seiner Familie in Tungamalenga entfernt bedeutet Anderson sehr viel.

Denn das Feuchtgebiet ist der Ort, an dem sein Großvater lebte und sein Vater geboren wurde.

„Ich erinnere mich, wie mein Großvater mir erzählte, dass er oft weite Strecken auf der Suche nach Salz und Nahrung zurücklegte“, so Anderson. „Heute gehe ich dieselben Wege und führe Touristen.“

Früher konnte man den Ruaha-Nationalpark nur zu Fuß betreten, was es schwierig machte, die Tiere vor Wilderern zu schützen.

Jetzt führt eine 30 Meilen lange Straße, die Anderson und elf andere in zwei Monaten von Hand gebaut haben, zu Jims Forschungscamp in Usangu.

Während des Baus der Straße trafen sie auf einen Leopard, der auf der Suche nach Nahrung die Umgrenzung

ihres provisorischen Lagers durchbrochen hatte.

„Es gelang uns, ihn aus unserem Lager zu verjagen, bevor es gefährlich wurde“, so Anderson.

Während des Baus der Straße begann Anderson, Englisch zu lernen und sich inspirierende Reden des ehemaligen US-Präsidenten Barack Obama herunterzuladen.

„Ich habe viel Zeit damit verbracht, ihn zu coachen, weil er so engagiert war“, erklärt Brandon.

Anderson hatte zunächst als Gelegenheitsarbeiter in Jabali Ridge, dem Ort, an dem Sir Jims Joint Venture mit Asilia begann, gearbeitet.

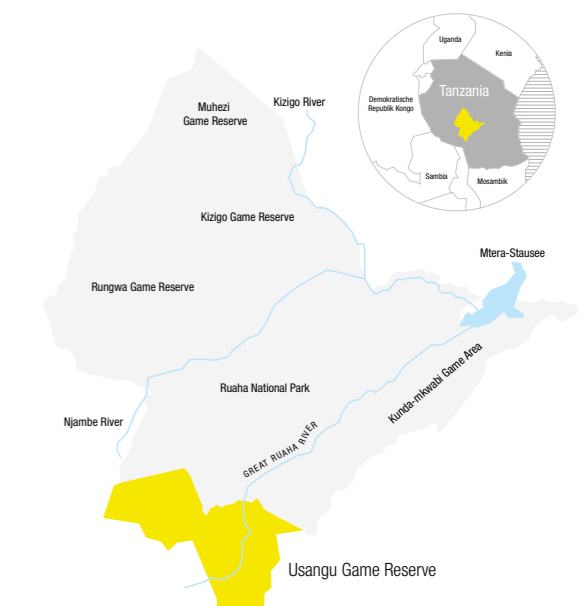
„Gemeinsam haben wir uns im Süden Tansanias so stark engagiert wie kein anderes Safari-Unternehmen“, so Brandon.

„Und dieses Engagement ist von entscheidender Bedeutung, da die riesigen Wildnisgebiete nur einen Bruchteil der Besucher (und Einnahmen) der berühmteren nördlichen Parks wie der Serengeti und Tarangire verzeichnen.“

Bislang hat Sir Jim allein in Usangu mehr als 1,5 Mio. USD beigesteuert und darüber hinaus einen Hubschrauber mitgebracht, der im Kampf gegen die Wilderei eine entscheidende Rolle spielt.

„Der Süden Tansanias ist ein atemberaubender Ort, aber er ist bedroht“, so Sir Jim. „Die Schaffung eines nachhaltigen und umweltfreundlichen Safaritourismus wird sowohl die Wildtiere schützen als auch den Menschen in dieser erstaunlichen Region helfen, indem sie dauerhafte Arbeitsplätze schafft.“

Und für Brandon und Sir Jim sind das Menschen wie Anderson.



Einen Unterschied machen für ... Gemeinschaften



67 Standorte in 15 Ländern baten im Namen ihrer Gemeinschaften um Hilfe.

INEOS IN DEN GEMEINSCHAFTEN

INEOS legt großen Wert darauf, ein guter Nachbar zu sein, indem es die lokalen Gemeinschaften in der Umgebung seiner Standorte und Unternehmen unterstützt. Als Folge der COVID-19-Pandemie richtete INEOS einen Gemeinschaftsfonds mit £1 Mio. ein, der an Wohltätigkeitsorganisationen und Gruppen in den Gemeinschaften, die am dringendsten auf eine Finanzierung angewiesen waren, verteilt wurde.

Die Resonanz war enorm, wobei der größte Bedarf bei Lebensmittelbanken, Unterkünften für Opfer häuslicher Gewalt, Obdachlosenunterkünften, Hospizen und Pflegeheimen bestand.

Am Ende wurde der gesamte Topf ausgeschöpft, wobei über 67 Standorte in 15 Ländern im Namen ihrer Gemeinschaften um Hilfe baten.

Inzwischen ist der INEOS Community Fund zu einer wichtigen Priorität des Unternehmens geworden. Jedes Jahr werden die Anträge geprüft und das Geld wird an die Antragsteller verteilt, die die „Spendenkriterien“ am besten erfüllen.

2023 hat INEOS zu Ehren seines 25-jährigen Bestehens besondere Spenden bereitgestellt. Die jüngste Wohltätigkeitsorganisation, die davon profitiert, ist „Bridge Communities“ – eine Wohltätigkeitsorganisation, die von Mitgliedern des Teams von INEOS Aromatics in Naperville, Illinois, nominiert wurde.

Bridge Communities hat £25.000 erhalten – eine Spende, die ihrem Team dabei helfen wird, Familien, die von Obdachlosigkeit bedroht sind, durch die Bereitstellung von Mentoring, Wohnraum und Unterstützungsdiensten in die Eigenständigkeit zu führen.

„Wir sind sehr dankbar für die großzügige Spende von INEOS zur Unterstützung von Familien in DuPage County, die von Obdachlosigkeit bedroht sind“, so CEO Amy Van Polen.

„Die Unterstützung des Unternehmens wird es uns ermöglichen, besser auf die sich verändernden Bedürfnisse unserer Kundenfamilien im Bridge-Programm einzugehen und ihnen wichtige und transformative Erfahrungen zu bieten.“



RETTUNG DES ATLANTISCHEN LACHSES



Die Investition in Leitern erweitert die Brutgebiete des Atlantischen Lachses.

Der Wunsch von INEOS, zum Schutz des Landes und der unberührten Flüsse im Nordosten Islands beizutragen, war nicht nur für den bedrohten Nordatlantikkachs ein Rettungsanker, sondern er gab Sveinn Björnsson und Stefán Hrafnsson auch die Hoffnung, dass sie an dem Ort, an dem sie aufgewachsen sind, etwas bewirken können. Beide Männer forschen jetzt im Vopnafjörður im Rahmen des INEOS-Projekts Six Rivers Iceland, dessen einziges Ziel es ist, den Nordatlantikkachs vor dem Aussterben zu bewahren.

„INEOS hat mir alle notwendigen Mittel zur Verfügung gestellt, damit ich mich voll und ganz auf den Wiederaufbau der Flüsse konzentrieren kann“, so Sveinn. „Wir haben eine Vision davon, was wir in Zukunft für alle Flüsse erreichen möchten.“

Er sieht diese Forschung jedoch nicht als Arbeit an. „Lachs und Natur sind mein Leben, seit ich ein Kind war“, erklärt er. „Es ist keine Arbeit, es ist eine Lebenseinstellung.“ Stefán ist ebenfalls begeisterter Fliegenfischer und arbeitet mit Sveinn zusammen.

Er sagt, INEOS habe viel dazu beigetragen, das Bewusstsein für die verzweifelte Lage des Lachses zu schärfen.

„Ich fühle mich so privilegiert, dass ich in einem Bereich arbeiten kann, der mir so am Herzen liegt“, schwärmt er.

Der Atlantische Lachs wird in Nordostisland bereits seit Hunderten Jahren gefischt. Für die Bewohnerinnen und Bewohner der Region könnte das Verschwinden dieser Art auch das Ende ihrer Lebensweise bedeuten.

Für Sveinn und Stefán wäre das unvorstellbar.

Denn sie kennen kein anderes Leben. Beide arbeiten noch immer als Teilzeit-Führer auf den Flüssen, die einer der letzten sicheren Zufluchtsorte für den Atlantischen Lachs sind.

Durch ihre Arbeit als Fremdenführer lernten sie den INEOS-Vorstandsvorsitzenden Sir Jim Ratcliffe kennen, der erfahrener Fliegenfischer ist.

Jim wusste, dass in Island einige der besten Lachsfliegenfischer der Welt zu Hause sind. Was er damals nicht wusste, war, dass der Nordatlantikkachs eine bedrohte Art ist.

Er entdeckte, dass der Strengur Fishing Club alles in seiner Macht Stehende tat, um diese Art zu schützen, dass der Club jedoch finanzielle Hilfe benötigte, um mehr tun zu können.

Mit Jims Unterstützung wurden Lachsleitern installiert, um das Brutgebiet für die Fische, die ihre Eier im Süßwasser ablegen und anschließend zum Meer schwimmen, zu vergrößern.

Botaniker haben Bäume gepflanzt, um den Boden rund um die Flüsse anzureichern, denn eine gesündere Vegetation führt zu einer gesünderen Umwelt für die Organismen, die in den Flüssen leben.

Smolts – heranreifende Lachse – wurden markiert, damit Wissenschaftler ihr Verhalten verfolgen und überwachen können, und Millionen von Lachseiern wurden in den Kies weiter flussaufwärts gebracht, um einen gesünderen und stärkeren Bestand heranzuziehen.

All diese Daten werden dem Angelverein helfen, zu verstehen, warum der Atlantische Lachs verschwindet – und was getan werden muss, um dies zu verhindern.

„Der Lachs ist eine erstaunliche Art und wir müssen alles tun, um ihn zu schützen“, so Stefán.

Einen Unterschied machen für ... das Leben junger Menschen



WIR ENGAGIEREN UNS UNERMÜDLICH, UM KINDERN IN NOT ZU HELFEN

INEOS wählt einen radikalen Ansatz für ein bekanntes Problem

Obwohl INEOS die Initiative finanziert, vertraut das Unternehmen auf fünf pensionierte Lehrer, die sich regelmäßig mit den Schulleitern austauschen.

KINDER, die unter Armut und Chancenlosigkeit leiden, beginnen eine tolle Entwicklung – und Schulleiter im Vereinigten Königreich glauben, dass der radikale Ansatz von INEOS zur Bekämpfung der Kinderarmut der Schlüssel dazu ist. INEOS hat seine Initiative „Forgotten 40“ in der Überzeugung ins Leben gerufen, dass sie für die Bedürftigsten etwas bewirken würde. Das war jedoch nur eine Vermutung.

Heute beginnt die jährliche Spende des Unternehmens in Höhe von £20.000 an jede der 100 Schulen in den am stärksten benachteiligten Gebieten des Vereinigten Königreichs, Früchte zu tragen.

„Die Wirkung der Spende von INEOS auf unsere Kinder und ihre Familien ist unbeschreiblich“, so Claire Higgins, Schulleiterin der Holy Cross Catholic Primary School in Birkenhead on The Wirral.

„Dank dieser Spende können wir unseren Kindern die erstaunlichsten Möglichkeiten und Erfahrungen bieten, was mit unserem Schulbudget einfach nicht machbar wäre.“

Die Hoffnung ist, dass ein Geist, der durch neue Erfahrungen erweitert wird, nie wieder in seine alten Denkmuster zurückfällt. Dieser Überzeugung war jedenfalls der verstorbene US-amerikanische Arzt Oliver Wendell Holmes – und INEOS ist es ebenfalls.

In den letzten 18 Monaten haben die Schulen das Geld von INEOS genutzt, um mit den Kindern Ausflüge in den Zoo, an den Strand, in den Park, in den Lake District und ins Theater zu unternehmen – alles Orte, an denen sie noch nie waren. Außerdem investierten sie in Lebensmittelbanken, Kochkurse für Eltern und Therapiehund.

Obwohl INEOS die Initiative finanziert, vertraut das Unternehmen auf fünf pensionierte Lehrer, die sich regelmäßig mit den Schulleitern austauschen.

Brian Padgett, ein ehemaliger stellvertretender Schulleiter, der zudem 15 Jahre lang als Ofsted-Inspektor tätig war, gehört zum Team der Forgotten 40.

„Seit den späten 1970er Jahren haben die verschiedenen Regierungen des Vereinigten Königreichs Lehrer und Schulen für die schlechten Leistungen von Kindern und Jugendlichen aus armen Verhältnissen verantwortlich gemacht“, erläutert er.

„Aber sie haben vorsätzlich all die Herausforderungen ignoriert, mit denen die Kinder, ihre Eltern und ihre lokalen Gemeinschaften konfrontiert sind.“

Wenn die Intervention von INEOS funktioniert, könnten die Beweise für ihren Erfolg die politischen Entscheidungsträger auf nationaler Ebene dazu bewegen, wieder in das „Lokale“ zu investieren, wobei die Schulleiter die Befugnis erhalten, die Ressourcen entsprechend den



INEOSFORGOTTEN40.COM

lokalen Bedürfnissen zu verteilen.“

Alle Schulleiter von INEOS stehen vor ähnlichen Problemen.

Eine Schule in der am stärksten benachteiligten Gemeinde im gesamten Rhondda Valley in Wales hat kürzlich ein Bett und Bettzeug für ein Kind gekauft, das so dankbar war, dass es in das Büro des Schulleiters Andrew Williams kam, um sich zu bedanken.

„Wenn so etwas passiert, weiß man, dass das Geschenk von INEOS auf die bestmögliche Weise eingesetzt wird“, so Brian weiter.

Man vertraut den Lehrern, dass sie das Geld für Dinge ausgeben, die wirklich gebraucht werden.

„Was die Unterstützer verstehen müssen, ist die Macht, die den Schulleitern gegeben wurde, um dort etwas zu bewirken, wo es wirklich wichtig ist“, so Louise Hill, Schulleiterin der Grimes Dyke Primary in Leeds.

„Wir verfügen zwar über staatliche Mittel, diese sind jedoch bürokratisch gebunden, jeder Penny muss nachgewiesen werden und sie sind an akademische Leistungen geknüpft.“

Das Geld, das wir von dem Projekt Forgotten 40 erhalten haben, war wie ein frischer Wind. Es ist toll, dass man mir als Schulleiterin vertraut, zu wissen, was für meine Kinder und ihre Familien das Beste ist.“



Einen Unterschied machen für ... das Leben junger Menschen

Die Ressourcen von INEOS lassen das MINT-Wissen und das Selbstvertrauen junger Menschen wachsen.

Das Go Humans Academy Programme wird von Weltklasse-Athleten und Experten unterstützt.

1851 TRUST 

DER 1851 TRUST

INEOS war schon immer daran interessiert, seinen Horizont zu erweitern. Eine Möglichkeit dazu tat sich ganz unerwartet auf, als das Unternehmen zustimmte, die Bewerbung des Vereinigten Königreichs um den 36. America's Cup zu sponsern. Denn hinter den Kulissen leitete der Skipper Sir Ben Ainslie auch den 1851 Trust, eine Wohltätigkeitsorganisation, die den Horizont von Schülern mit Sport und inspirierenden Athleten erweitern und mögliche Karrieren aufzeigen möchte. INEOS war begeistert.

Jo Grindley ist ein Trustee des 1851 Trusts. „INEOS hat im Laufe der Jahre eine Reihe unserer Projekte unterstützt“, erklärt Jo. „Viele junge Menschen haben sich mit unseren Ressourcen und Veranstaltungen beschäftigt, was dazu geführt hat, dass sie ihr MINT-Wissen und ihr Selbstvertrauen gestärkt haben.“

STEM Crew, ein kostenloses Online-Lehrmittel für Sekundarschullehrer, ist ein solches Projekt.

Es nutzt die Verbindung mit dem America's Cup, um Lehrern zu helfen, Schüler im Alter von 11 bis 16 Jahren für MINT-Fächer und Karrieremöglichkeiten auf und abseits des Wassers zu begeistern.

„Es geht darum, die Erfahrung für ihr tägliches Leben relevant zu machen“, so Jo.

INEOS unterstützte auch Rebels Crew, ein Projekt, das 11- bis 14-Jährigen aus ärmeren Verhältnissen nicht nur in der Nähe des Sitzes des Trusts in Portsmouth, sondern im gesamten Vereinigten Königreich die Chance gab, zum ersten Mal zu segeln.

Michael O'Donnell, Lehrer an der Bo'nness Academy in Falkirk, Schottland, beschreibt es als eine äußerst lohnende Erfahrung für seine Schülerinnen und Schüler.

„Sie haben nicht nur neue Fähigkeiten entwickelt, sondern auch ihre Widerstandsfähigkeit und ihr Selbstvertrauen gestärkt“, erklärt er.

Vor kurzem wurde mit Unterstützung von INEOS die Go Humans Academy ins Leben gerufen, ein einjähriges Programm, das sich an Schüler der Sekundarstufe richtet.

Das Programm, das von Weltklasse-Athleten und Experten unterstützt wird, soll den Schülern zeigen, wie sie besser und länger leben und die Herausforderungen des Lebens meistern können.

Das Team behandelt Themen wie Selbstfürsorge, Selbstwertgefühl, Wohlbefinden und Fitness.

„Das Ziel der Ressourcen, die an weiterführenden Schulen im ganzen Land verteilt werden, ist es, junge Menschen zu motivieren, die Wissenschaft hinter der körperlichen und psychischen Gesundheit zu erforschen und sie gleichzeitig mit den Werkzeugen auszustatten, die sie brauchen, um auf alles vorbereitet zu sein“, so Jo. ➤



4,8 Millionen Kinder gehen The Daily Mile

95 Länder

19.000 Schulen und Kindergärten



INEOS glaubt, dass Kinder alles erreichen können.



THE DAILY MILE

EINE Initiative, die zu einem durchschlagenden Erfolg wurde, ist The Daily Mile. Heute profitieren fast 5 Millionen Kinder aus über 90 Ländern von dieser einfachen Initiative, die von Elaine Wyllie an ihrer Grundschule in Stirling, Schottland, ins Leben gerufen wurde. „Das schiere Ausmaß der Aktion verschlägt einem den Atem“, so Lord Sebastian Coe, ein Daily Mile Ambassador, der in den 1980er Jahren vier olympische Medaillen gewonnen hat.

Die Mitarbeitenden der Morgans Primary School in Hertfordshire im Vereinigten Königreich berichten, dass sich Gesundheit und Wohlbefinden der Kinder enorm verbessert haben.

„Sie sind jetzt glücklicher und wir haben festgestellt, dass sich ihr Selbstwertgefühl, ihre Konzentration und ihr Fokus im Unterricht verbessert haben“, so ein Angestellter der Schule. „Außerdem haben wir festgestellt, dass die Kinder den Lehrern während des Laufs Dinge anvertrauen, über die sie sonst eher nicht sprechen würden.“

INEOS hatte bereits die Kinderlauf-Wohltätigkeitsorganisation GO Run For Fun ins Leben gerufen, als das Unternehmen von Elaines Vision zur Verbesserung der Fitness ihrer Schüler erfuhr.

Der Vorstandsvorsitzende Sir Jim Ratcliffe, der selbst schon immer ein begeisterter Läufer war, arrangierte ein Treffen mit Elaine, um herauszufinden, ob INEOS bei der Umsetzung ihres Programms finanziell behilflich sein könnte. Seitdem haben sich die Dinge wie von selbst entwickelt.

„Manchmal kann ich es selbst kaum glauben“, so Elaine.

Die The Daily Mile Foundation arbeitet ebenfalls eng mit INEOS Sport zusammen und nutzt seine vielen Weltklasse-Athleten, um Kinder zu inspirieren.

Als Eliud Kipchoge kürzlich eine innerstädtische Schule in Tower Hamlets, London, besuchte, lief er The Daily Mile auf dem Schulhof und erzählte den Kindern in einer Fragerunde, dass er früher jeden Tag zwei Meilen zur Schule lief.

Einen Unterschied machen für ... Menschen



EINE EINMALIGE HERAUSFORDERUNG

Extremes Abenteuer lehrte Abi eine wertvolle Lektion

Die Tiefs machten die Hochs für Abi Longhurst umso schöner.

Der INEOS-Vorstandsvorsitzende Sir Jim Ratcliffe sagt, die IN-NAM-Challenge sei eine echte Charakterprüfung.



Das Leben ist voller Höhen und Tiefen. Seit Abi Longhurst aus der rauen namibischen Wildnis zurückgekehrt ist, betrachtet sie dies jedoch nicht mehr als etwas Schlechtes. Und sie verschwendet keine wertvolle Zeit damit, sich darüber Gedanken zu machen, was alles schiefgehen könnte. Stattdessen hat sie dank der einzigartigen IN-NAM-Wüsten-Challenge von INEOS gelernt, beides anzunehmen.

Die 320 km lange Rad-, Lauf- und Wandertour durch die namibische Wüste wird von INEOS als ein lebensveränderndes Abenteuer angepriesen – und der Unterschied, den es in Abis Leben bewirkt hat, ist dafür die Bestätigung.

„Die Tiefen machten die Höhen umso schöner“, so Abi. „Für mich war IN-NAM nur der Anfang. Jetzt freue ich mich auf weitere Herausforderungen und die damit verbundenen Höhen – und Tiefen. Die Extreme machen das Leben interessanter und aufregender.“

Abi ist 31 Jahre alt und arbeitet als Prozessingenieurin im Anlagenteam, das den Kinneil Terminal in Grangemouth, Schottland, betreut.

Das Team sorgt dafür, dass die Anlage weiterhin effizient und sicher arbeitet.

Die IN-NAM-Challenge wurde 2017 ins Leben gerufen. Jedes Frühjahr erhalten die Absolventen des dritten Studienjahres von INEOS die Chance, ihre Grenzen auszuloten und zu überwinden.

Das Unternehmen ist davon überzeugt, dass sie dadurch ihr wahres Potenzial erkennen. Die Einstellung ist alles.

„Es ist ein echter Charaktertest und ein echtes Abenteuer“, so der Vorstandsvorsitzende Sir Jim Ratcliffe. „Es ist etwas völlig Anderes und damit passt es irgendwie zu INEOS. Wir brauchen in unserem Unternehmen Mitarbeitende, die ein Mumm, Entschlossenheit und einen starken Charakter mitbringen.“

Abi wird die sechs Tage, die sie mit Laufen, Wandern und Radfahren in der ältesten Wüste der Welt verbracht hat, nie vergessen, ebenso wenig wie das Gefühl, den Sonnenaufgang zu beobachten, als sie auf dem 8442 Fuß hohen Gipfel des Brandbergs, des höchsten Bergs Namibias, stand.

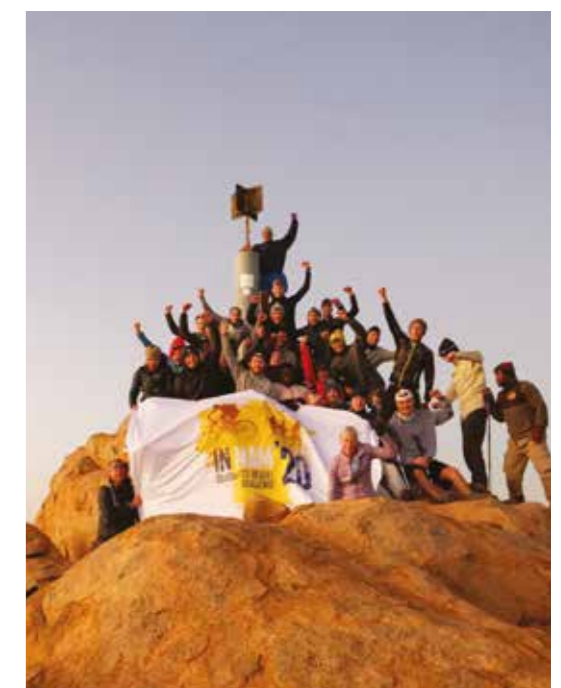
„Allein für diesen Moment haben sich all die Tiefs, die das Training in den kalten schottischen Wintern mit sich brachte, gelohnt“, so Abi.

Die Challenge hat ihr Leben verändert.

„Dank der Challenge hat sich meine Einstellung grundlegend verändert. Heute frage ich ‚Warum nicht?‘“, so Abi, die nun Botschafterin für andere Absolventen ist, die in ihre Fußstapfen treten möchten.

„Mir ist klar geworden, dass man nicht der Fitteste oder Schnellste sein muss, um sich einer körperlichen Herausforderung zu stellen, und dass Marathons nicht nur Elitesportlern vorbehalten sind.“

„Ich habe gerade meinen sechsten Marathon absolviert, vor der IN-NAM-Challenge hätte ich noch nicht einmal daran gedacht. Ich habe bewiesen, dass mein Körper strapazierfähig ist und ich freue mich darauf, meine Grenzen weiter neu zu definieren.“



Jedes Frühjahr erhalten die Absolventen des dritten Studienjahres von INEOS die Chance, ihre Grenzen auszuloten und zu überwinden.

Einen Unterschied machen für ... Menschen



DER GLAUBE KANN BERGE VERSETZEN

Das epische Everest-Abenteuer von Rhys öffnete Türen

Der INEOS-Vorstandsvorsitzende Sir Jim Ratcliffe trug dazu bei, dass Rhys Jones am 17. Mai 2006 in die Geschichtsbücher einging. Rhys, der heute 37 Jahre alt ist, kehrte jedoch nicht nur als jüngster Mensch der Welt, der die höchsten Berge aller Kontinente bestiegen hat, vom Everest zurück.

Er kehrte als neuer Mensch zurück – mit Jims ermutigenden Worten und Ratschlägen, die ihm immer noch in den Ohren klingen.

„Ich hatte mich immer für optimistisch und pragmatisch gehalten“, erklärt Rhys. „Jim hat mich jedoch gelehrt, dass man, wenn man an sein Ziel glaubt, auch andere dazu bringen kann, daran zu glauben.“

Sein Ziel bestand 2006 darin, £30.000 zu sammeln, um den Mount Everest zu besteigen und die Seven Summits Challenge abzuschließen.

Seine Bitten um finanzielle Unterstützung waren auf unzählige taube Ohren gestoßen. Jim wollte den Teenager, der bereit war, sich an einen der unwirtlichsten Orte der Erde zu wagen, um Geschichte zu schreiben, jedoch unbedingt treffen.

„Ich glaube, er sah jemanden mit großem Ehrgeiz sowie dem Mut und den Fähigkeiten, dieses Ziel zu erreichen“, so Rhys. „Und dafür werde ich ihm immer dankbar sein. Für Jim ging es nie um Geld.“

Mit einer INEOS-Flagge in der Tasche, die er auf dem Gipfel aufstellen wollte, musste Rhys nur noch Erdbeben, Gletscherverschiebungen, Schneestürme, eisige Temperaturen und orkanartige Winde überwinden, um den Gipfel des 29.035 Fuß hohen Berges zu erreichen.

„Das war das Mindeste, was ich tun konnte, um Jims Vertrauen in mich zurückzuzahlen“, so Rhys.

Rhys hatte Erfolg. Er erreichte den Gipfel an seinem 20. Geburtstag und war damit der jüngste Mensch, der jemals die höchsten Berge der sieben Kontinente bestiegen hat.

Heute ist der geborene Abenteuerer, der Monix Adventures mitbegründet hat, verheiratet und hat eine Tochter, Phoebe. Er lebt mit seiner Familie inmitten der Berge im Lake District, wo er zusammen mit seiner Frau Laura Bushcraft-Camps für Schulen leitet.

„Die Besteigung des Everest, die ich INEOS zu verdanken habe, hat mir viele Türen geöffnet“, so Rhys weiter. „Bis heute gibt mir diese Erfahrung eine gute Perspektive, ob etwas schwierig ist oder nicht.“

„Wenn etwas schwierig ist, erinnere ich mich daran, dass nichts ewig währt, egal wie steil, wie kompliziert oder wie schwierig es scheint.“



Jim Ratcliffe wollte den Teenager, der bereit ist, sich an einen der unwirtlichsten Orte der Erde zu wagen, um Geschichte zu schreiben, unbedingt treffen.

Die Besteigung des Everest bietet Rhys immer noch eine gute Perspektive dafür, ob etwas schwierig ist oder nicht.



Die Bitten von Rhys Jones um finanzielle Unterstützung waren auf unzählige taube Ohren gestoßen.

Einen Unterschied machen für ... Menschen



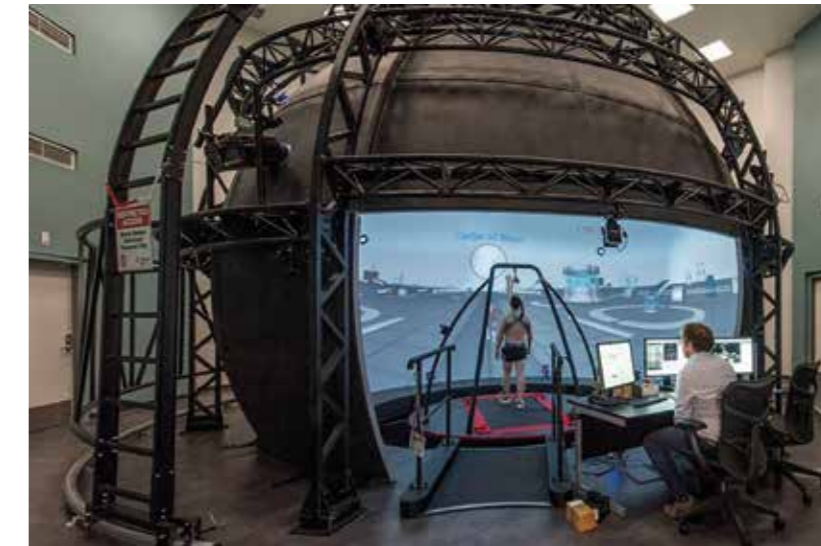
2019 spendete INEOS die Rekordsumme von £25,3 Mio. für das neue Defence and Medical Rehabilitation Centre für verwundete britische Soldaten im Vereinigten Königreich.



HILFE FÜR HELDEN

INEOS unterstützte das neue Defence and Medical Rehabilitation Centre für verwundete britische Soldaten im Vereinigten Königreich bei der Fertigstellung einer neuen Einrichtung, die als Ersatz für das ehemalige Rehabilitationszentrum des Ministry of Defence (MOD) in Headley Court, Surrey, gebaut wird.

Der INEOS Prosthetics Wing ist nun ein Ort der Hoffnung für Soldatinnen und Soldaten, die Gliedmaßen verloren haben.



Das DMRC ist eines der weltweit fortschrittlichsten klinischen Rehabilitationszentren und bietet fachkundige Pflege und Einrichtungen für Angehörige der British Armed Forces. Das neue Gebäude dient der Rehabilitation verwundeter Soldaten und Soldatinnen nach traumatischen Verletzungen, die sie im Einsatz erlitten haben.

DER INEOS Prosthetics Wing im Defence Medical Rehabilitation Centre in Nottinghamshire ist ein Ort der Zuflucht und der Hoffnung für Soldatinnen und Soldaten, die Gliedmaßen verloren haben. Diejenigen, die dort arbeiten, wissen, dass der Weg zurück nach einer Verletzung hart und anspruchsvoll ist.

Dave Wilkinson und Craig Tait gehören zu denjenigen, die dort derzeit regelmäßig behandelt werden.

„Es hat mein Leben sehr verändert“, so Dave. „Ich bin wieder unabhängig, ich kann Auto fahren, ich arbeite, ich treibe Sport und ich kann etwas mit meinen Freunden und meiner Familie unternehmen.“

Es gibt bestimmte Dinge, die ich nicht tun kann, aber ich konzentriere mich auf die Dinge, die möglich sind, anstatt auf das, was nicht möglich ist, und das hilft mir ungemein.“

Die Entscheidung, seinen rechten Unterschenkel zu amputieren, fiel acht Jahre, nachdem er sich bei einer Trainingseinheit in Nordirland eine schwere Fußverletzung zuzog.

Die Genesung war langsam und unglaublich schmerzhaft – selbst mit einer Operation.

„Nachdem mein Bein amputiert wurde, fühlte ich mich sofort besser“, so Dave. „Die Schmerzen hatten deutlich nachgelassen und ich hatte den besten Schlaf seit über acht Jahren.“

Craig war mit dem 1st Military Working Dog Regiment in Afghanistan, als der Spezialhundeführer in eine Schlucht stürzte und sich schwer am Knöchel verletzte.

„Der Boden hat einfach nachgegeben“, erinnert er sich. „Ich hatte Glück, dass unser Sanitäter direkt hinter mir war.“

Zunächst hatte er gehofft, dass sein Bein gerettet werden könnte, aber auch er hatte aufgrund von Nervenschäden enorme Schmerzen, sodass schließlich die Entscheidung zur Amputation getroffen wurde.

„Am schwierigsten war es, meine Familie zu überzeugen“, erklärt Craig. „Doch jetzt sind die Schmerzen viel weniger geworden als zuvor und ich bin viel mobiler.“

Beide Männer haben jedoch mit ihrer Entlassung aus medizinischen Gründen aus der Armee zu kämpfen.

„Ich vermisse meine Tätigkeit in der Armee fast jeden Tag“, so Craig.

Andy Reid, der ebenfalls aus der Armee entlassen wurde, verlor beide Beine und seinen rechten Arm, nachdem er im Oktober 2009 in Afghanistan auf eine Landmine getreten war.

Heute ist er ein leidenschaftlicher Botschafter für das

Defence Medical Rehabilitation Centre.

„Ich weiß aus eigener Erfahrung, wie wichtig es ist, die richtigen Einrichtungen und das richtige Fachwissen zu haben, um Menschen bei ihrer Rehabilitation zu helfen“, erklärt er.

Im Mai 2019 traf er Sir Jim Ratcliffe, nachdem INEOS £25,3 Mio. für den neuen Prothesenflügel gespendet hatte, um denjenigen, die Gliedmaßen verloren haben, die beste Behandlung und Unterstützung zukommen zu lassen.

„Der INEOS Prosthetics Wing wurde speziell gebaut, um Menschen aus ihren Rollstühlen zu holen, Prothesen anzupassen und sie wieder mobil zu machen“, so Andy weiter.



Das NRC-Gebäude vereint die Patientenversorgung, die Forschung sowie die Aus- und Weiterbildung unter einem Dach.

THEDNRC.ORG.UK

Einen Unterschied machen für ... Menschen



Die INEOS 1:59 Challenge wurde von Hunderten Menschen unterstützt, angeführt von Sir Dave Brailsford. Um sicherzustellen, dass alles, vom Wetter bis hin zu dem Zeitpunkt, an dem Eliud seine letzte Mahlzeit zu sich nahm, perfekt aufeinander abgestimmt war, waren Wissenschaftler, Forscher und Ernährungswissenschaftler beteiligt.

DER WEG ZUM SIEG

DER MENSCH HAT KEINE GRENZEN.

Eliud wollte andere dazu inspirieren, die Blockaden in ihren Köpfen zu lösen und daran zu glauben, dass das Unmögliche möglich ist.



Die INEOS 1:59 Challenge hat ein neues Kapitel in der Geschichte des Strebens der Menschen nach neuen Rekorden geschrieben.

Als Eliud die Ziellinie in 1:59:40 überquerte, war seine Frau Grace da, um ihn mit einer Umarmung zu begrüßen. Es war das erste Mal, dass sie ihn laufen sah.

ELIUD Kipchoge hat am 12. Oktober 2019 auf den Straßen von Wien, als er als weltweit erster Mensch einen Marathon in unter zwei Stunden lief, Geschichte geschrieben. Hinter den Kulissen arbeiteten Hunderte Helfer, angeführt von Sir Dave Brailsford, dem Chef des INEOS Grenadiers Radteams, an der Erreichung dieses Ziels. Und dafür wird Eliud auf ewig dankbar sein.

„100 Prozent von mir waren nichts im Vergleich zu 1 Prozent des gesamten Teams“, so Eliud.

Der 34-jährige Kenianer schaffte es 2017 in Monza, bereits fast, die Zwei-Stunden-Marke zu durchbrechen.

In seinem Herzen – und in seinem Kopf – war er sich sicher, dass er es schaffen könnte. Er musste nur auch andere davon überzeugen, dass es möglich war.

In INEOS, einem Unternehmen, das Herausforderungen liebt, fand er den perfekten Laufpartner.

„Es war eine wundervolle Herausforderung, denn es schien für den Menschen unerreichbar“, so der INEOS-Vorstandsvorsitzende Sir Jim Ratcliffe, der selbst mehr als 30 Marathons gelaufen ist. „Als er die Ziellinie überquerte, waren alle zu Tränen gerührt. Es war überwältigend.“

Die INEOS 1:59 Challenge hat jedoch nicht nur ein neues Kapitel in der Geschichte des Strebens der Menschen nach neuen Rekorden geschrieben.

Die Arbeit des INEOS 1:59 Performance Teams, das Eliud unterstützte, schuf darüber hinaus eine völlig neue Art, Marathon zu laufen.

Eines der entscheidenden Elemente war die außergewöhnliche Formation der 41 Weltklasse-Schrittmacher, deren Hauptaufgabe darin bestand, Eliud vor jedem Wind abzuschirmen.

„Das war etwas, das es zuvor noch nie gegeben hatte“, so Dave. „Die Läufer waren noch nie in dieser Formation gelaufen.“

Alle 5 km übernahm ein neues Team von Schrittmachern das Kommando, denn kein Athlet auf der Welt konnte das Tempo von Eliud halten, ohne immer wieder Pausen einzulegen.

Und dieses Tempo wurde von einem Elektroauto vorgegeben, das mit einem Laser ausgestattet war, der ein Muster auf die Straße projizierte, damit die Läufer ihre Formation halten konnten.

Zu den von INEOS unterstützten Helfern

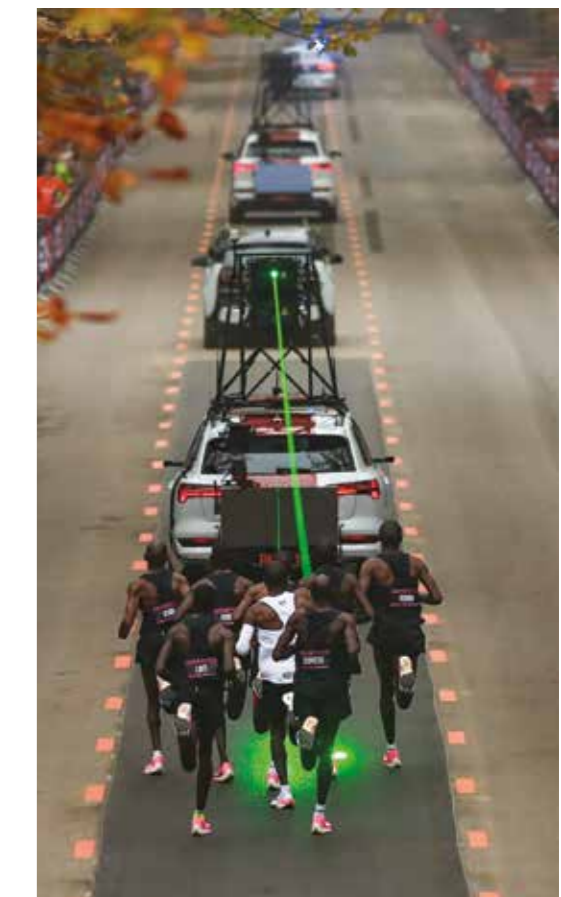
gehörten außerdem Wissenschaftler, Forscher und Ernährungsberater, die dafür sorgten, dass alles, vom Wetter bis hin zu dem Zeitpunkt, an dem Eliud seine letzte Mahlzeit zu sich nahm, perfekt abgestimmt war.

„Es war ein akribisch vorbereitetes und organisiertes Event“, so Jim. „Und an dem Tag selbst hat alles perfekt funktioniert.“

Das Team hatte nichts unversucht gelassen, um Eliud zu helfen, sein Ziel zu erreichen.

Und als er die Ziellinie nach 1:59:40 überquerte, war seine Frau Grace da, um ihn mit einer Umarmung zu begrüßen.

Es war das erste Mal, dass sie ihn laufen sah. ●



Einen Unterschied machen für ... die Gesellschaft als Ganzes



ENTWICKELT FÜR DEN ERFOLG

Wie INEOS erkannte, was die Welt braucht

Die Pandemie lehrte die Welt, wie wichtig gute Hygiene ist.



INEOS ist stolz darauf, schnell Entscheidungen zu treffen. Aber eine Entscheidung, nämlich den verzweifelten Mangel an Handdesinfektionsmitteln in Krankenhäusern im Vereinigten Königreich und in Europa während der weltweiten COVID-19-Pandemie zu bekämpfen, führte zur Geburt eines neuen Geschäftsbereichs. Das neue Unternehmen INEOS Hygienics ist heute auf einem ehemals umkämpften Markt erfolgreich.

Die schnörkellosen, hochreinen Handdesinfektionsmittel, Wischtücher, Gele, Handwaschmittel und Sprays in Krankenhausqualität werden heute von den Verbrauchern sehr geschätzt. Kunden auf der ganzen Welt loben das Unternehmen für seine qualitativ hochwertigen und preiswerten Produkte.

„Das Handdesinfektionsmittel hält, was es verspricht“, schrieb ein Kunde auf Amazon. „Es ist von sehr guter Qualität und hat eine perfekte Konsistenz.“

Doch nicht nur Privatverbraucher verwenden diese Produkte. Auch Spitzensportler wie der Olympionike Sir Ben Ainslie und der Formel-1-Fahrer Lewis Hamilton sind überzeugt.

„Die Pandemie hat uns alle gelehrt, wie wichtig gute Hygiene ist“, so Lewis. „Wir alle haben uns gründlich die Hände gewaschen und ständig Oberflächen desinfiziert. Durch Krankheit oder Müdigkeit ausgebremst zu werden, kommt für mich nicht in Frage. Deshalb war Hygiene schon immer etwas, worauf ich sehr viel Wert gelegt habe. Das gilt heute umso mehr.“

Während der Pandemie begann INEOS mit der industriellen Herstellung von Handdesinfektionsmitteln, um den Kampf gegen die Krankheit, die sich weltweit rasant ausbreitete, zu unterstützen.

Innerhalb von zehn Tagen errichtete INEOS drei Anlagen, um drei Millionen Flaschen Handdesinfektionsmittel pro Monat herzustellen, abzufüllen und kostenlos an Krankenhäuser zu verteilen.

„Wir haben versucht, unseren Beitrag zu leisten, während wir wie alle anderen auch versuchten, uns in diesen außergewöhnlichen Umständen zurechtzufinden“, so ein Sprecher von INEOS Hygienics. >

INEOS
Science + Performance



Bei INEOS optimieren wir unermüdlich jeden Aspekt unserer Produkte mithilfe der Wissenschaft, um eine nie dagewesene Leistung zu erzielen.

[INEOSHYGIENICS.COM](https://www.ineoshygienics.com)

Einen Unterschied machen für ... die Gesellschaft als Ganzes

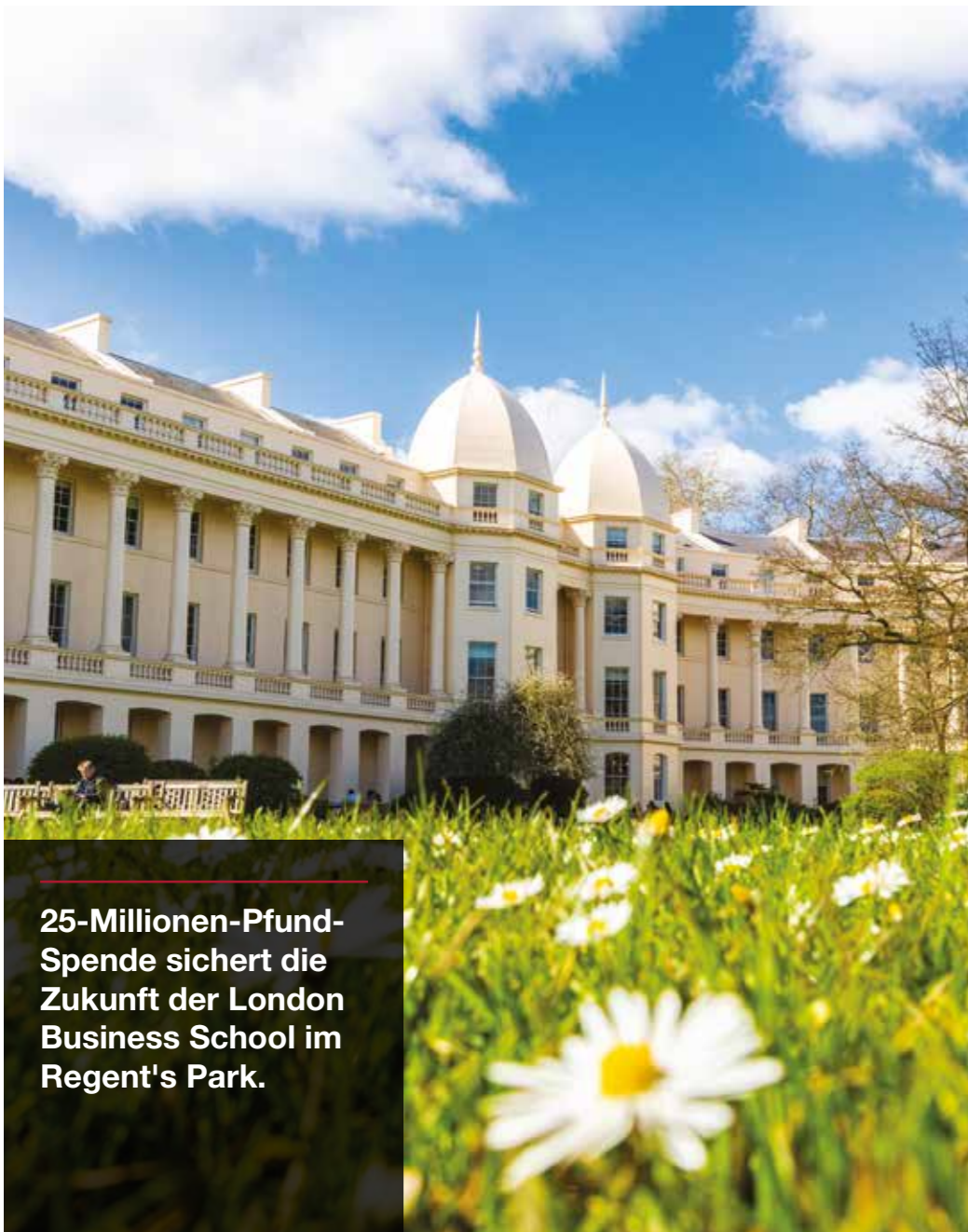


Sir Jim Ratcliffe feierte ein Wiedersehen mit Professor Sir Andrew Likiernan, der die Spende in Höhe von £25 Mio. als unglaublich großzügiges Geschenk bezeichnete.



Bleibt das Problem der Resistenz gegen Antibiotika ungelöst, könnte dies zu einem großen Problem für die Menschheit werden.

Heute forschen die klügsten Köpfe nach neuen Antibiotika für Mensch und Tier.



25-Millionen-Pfund-Spende sichert die Zukunft der London Business School im Regent's Park.

LONDON BUSINESS SCHOOL

Sechsendreißig Jahre nachdem der INEOS-Gründer Sir Jim Ratcliffe seinen MBA an der London Business School gemacht hatte, kehrte er zurück – mit einem Scheck über £25 Mio. Diese Spende bedeutete, dass die Schule – die Jim als eine der besten Wirtschaftsinstitutionen der Welt bezeichnete – in der unter Denkmalschutz stehenden John Nash Terrace am Sussex Place im Regent's Park bleiben konnte.

„Ich habe der London Business School viel zu verdanken“, so Jim, dessen Spende die Zukunft der Schule in einem der schönsten und historisch wichtigsten Gebäude Londons für die nächsten 125 Jahre sicherte.

Professor Sir Andrew Likiernan, Dekan der London Business School, nannte die Spende ein unglaublich großzügiges Geschenk.

„Seine Unterstützung für die Schule war ebenso wegweisend wie seine Führung von INEOS“, so Andrew weiter.

Als Dankeschön taufte die Schule ihr Hauptgebäude in der Nash Terrace auf den Namen „The Ratcliffe“.

Es wird erwartet, dass in den nächsten 125 Jahren über 91 Millionen Menschen die Schule besuchen werden, darunter auch zukünftige Führungskräfte und aufstrebende Unternehmer.

„Sie alle werden danach streben, die Art und Weise, wie die Welt Geschäfte macht und wie die Wirtschaft die Welt beeinflusst, nachhaltig zu beeinflussen“, so Apurv Bagri, Vorstandsvorsitzender des Verwaltungsrates der Schule.

Jim machte 1980 seinen MBA an der London Business School, während er als Chemieingenieur bei Exxon Chemicals arbeitete. ➤

London
Business
School

LONDON.EDU



Bis 2050 werden voraussichtlich über 20 Millionen Menschen an arzneimittelresistenten Infektionen sterben.

DAS INEOS OXFORD INSTITUTE

RESISTENZEN gegen moderne Medikamente nehmen immer mehr zu. Wenn keine neuen Medikamente gefunden werden, läuft die Welt Gefahr, in eine Zeit zurückzufallen, in der Knieoperationen und Geburten als lebensbedrohlich galten. Der Vorstandsvorsitzende von INEOS, Sir Jim Ratcliffe, sieht dieses Problem, falls ungelöst, als große Gefahr für die Menschheit.

Um diesen Trend zu stoppen, spendete INEOS £100 Mio. für die Gründung des Ineos Oxford Institute, in dem die klügsten Köpfe nun nach neuen Antibiotika für Mensch und Tier suchen.

Experten sind der Meinung, dass die Resistenz gegen Antibiotika eine der größten Herausforderungen für die weltweite Gesundheit darstellt. Bis 2050 werden voraussichtlich über 20 Millionen Menschen an arzneimittelresistenten Infektionen sterben.

Die erfolgreiche Entwicklung von Antibiotika während des Zweiten Weltkriegs war das Ergebnis einer Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft, Industrie und Regierung.

„Ein solches Maß an Zusammenarbeit ist erneut notwendig, wenn wir dieses lebensbedrohliche Problem angehen wollen, bevor es zu spät ist“, so Professor Irene Tracey, Vice-Chancellor an der University of Oxford.

Dr. Alice Moorey ist Postdoktorandin an dem Institut.

Sie sagt, die Zusammenarbeit mit Chemikern, Mikrobiologen und Pharmakologen sei ein Privileg.

„Ohne diese unterschiedlichen Perspektiven wüssten wir nicht, was wir übersehen, denn die Zusammenarbeit bringt Fragen hervor, die wir bei der Arbeit in Silos nie zu stellen wüssten“, so Alice. „Und diese Fragen bringen uns einen Schritt näher an eine Lösung.“



INEOSOXFORD.OX.AC.UK

„Fünfundzwanzig Jahre sind wie im Flug vergangen. Unser Durst nach Herausforderungen wird jedoch nicht nachlassen und ich denke, wir werden in den nächsten fünf Jahren um weitere 50 bis 100 Prozent wachsen.“

Sir Jim Ratcliffe



Das eint uns
UNSERE WERTE

Sicherheit
Exzellenz
Anstand
Challenge
Gewinnen

